

ammooossee

Offizielles Mitteilungsblatt der Einwohnergemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl

KMU-Grauholz

Informative Besichtigung, Lunch und Gedankenaustausch bei Carrosserie Kiener AG

Neue Verbindung

Gemeinde Moosseedorf entscheidet an Juni-GV über neue Unterführung Sandstrasse-Unterweg

Kirche sagt Merci

Rund 120 freiwillig Mitarbeitende freuten sich über das Dankes-Fest der Kirche Urtenen-Schönbühl





WELTACKER BERN

LERN- UND ERLEBNISORT



Wenn die weltweit verfügbare Ackerfläche gleichmässig auf alle Menschen aufgeteilt wird, stehen uns je 2'000 m² zur Verfügung. Darauf muss alles wachsen, was uns ernährt und versorgt: Lebensmittel, Futtermittel für Tiere, Fasern für Kleidung und mehr.

Auf dem Weltacker Bern wird diese globale Herausforderung mit allen Sinnen (be-)greifbar gemacht. Es werden die weltweit rund 50 häufigsten Ackerkulturen massstabsgetreu angebaut und machen den Acker zu einem lebendigen Lernort.



Die Gemeinde Moosseedorf unterstützt den Besuch der öffentlichen Ackertouren für Einwohnerinnen und Einwohner. Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre profitieren von einem kostenlosen Eintritt. Erwachsene erhalten einen Beitrag von CHF 10.00 an die Führungskosten (reguläre Preise: Kinder und Jugendliche CHF 5.00, Erwachsene: 1.5h-Führung CHF 15.00, 2h-Führung CHF 20.00). Zur Nutzung des Angebots können entsprechende Gutscheine bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Die öffentlichen Ackertouren finden im Jahr 2026 an folgenden Daten statt:

- Sonntag, 21. Juni 2026 - 19.00 bis 21.00 Uhr, mit Ritual Sommersonnenwende
- Donnerstag, 9. Juli 2026 - 18.00 bis 20.00 Uhr
- Sonntag, 9. August 2026 - 14.00 bis 15.30 Uhr
- Sonntag, 13. September 2026 - 14.30 bis 16.00 Uhr, am Erntefest
- Freitag, 16. Oktober 2026 - 16.00 bis 18.00 Uhr, Welternährungstag
- Mittwoch, 28. Oktober 2026 - 14.00 bis 17.00, mit Kürbisschnitzen



Weitere Informationen erhalten Sie auf: www.weltacker-bern.ch

Gemeinden

- 4** Geburtstage
- 5** AHV: Beitragspflicht
- 7** Kulturvorschau
- 10** KMU-Grauholz
- 13** Archäologie Moossee
- 15** Fisch im Landgasthof
- 16** Direktion Migros Aare



Moossee ist «Umweltarchiv»

Urtenen-Schönbühl

- 17** aus der Verwaltung
- 19** Kirche: Merci-Fest
- 20** Lesung Bornhauser
- 21** Schiffs-Erinnerungen



Merci-Fest für Mitarbeit Kirche

Moosseedorf

- 23** Gemeindeversammlung
- 32** aus dem Gemeinderat
- 33** aus der Verwaltung
- 35** Kirche: Anlässe
- 37** kultur@: Konzert
- 39** kultur@: HV + Texte
- 41** rekja: 20 Jahre Jubi
- 43** SP: Velobörse
- 45** SVP: Frau im Vorstand
- 47** Earth-Day 2026



Konzert: Klassische Lieder



Earth-Day: gegen Neophyten

Vereine + Sport

- 49** Familiengartenverein
- 50** CB-Funk wiederbelebt
- 53** FC-Schönbühl Donatoren



FCS 1. Mannschaft

Kalender

- 54** Urtenen-Schönbühl
- 55** Moosseedorf



Bald wieder: Fischessen Moosseedorf

- 42** Impressum

Wir gratulieren

Den 93. Geburtstag feiert:

Frau **Ruth Liniger-Urech** 31. Juli 2026 vormals
in Urtenen-Schönbühl

Den 92. Geburtstag feiert:

Herr **Robert Lüthi** am 16. Juni 2026 in Urtenen-Schönbühl
Frau **Paula Hänni-Duart** am 22. Juli 2026
in Urtenen-Schönbühl

Den 91. Geburtstag feiert:

Frau **Erika Balmer** am 10. Juni 2026 in Moosseedorf
Frau **Rita Aebischer-Lüdke** am 16. Juli 2026
in Urtenen-Schönbühl

Den 90. Geburtstag feiert:

Frau **Gisela Brand-Ruthner** am 12. Juni 2026
in Urtenen-Schönbühl
Herr **German Nellen** am 2. August 2026 in Moosseedorf

Den 85. Geburtstag feiert:

Frau **Berta Jenni-Bärtschi** am 25. Juli 2026
in Urtenen-Schönbühl

Den 80. Geburtstag feiert:

Herr **Heinz Kauz** am 11. Juni 2026 in Urtenen-Schönbühl
Herr **Hans Wyttenbach** am 21. Juni 2026
in Urtenen-Schönbühl
Herr **Tobias Waldner** am 24. Juni 2026 in Urtenen-Schönbühl
Frau **Ursula Rosser** am 26. Juni 2026 in Urtenen-Schönbühl
Frau **Therese Sanchez Dürrenmatt-Bähler** am 28. Juni 2026
in Urtenen-Schönbühl
Herr **Hans Bärtschi** am 29. Juni 2026 in Urtenen-Schönbühl
Herr **Martin Schwarzentrub** am 2. Juli 2026
in Urtenen-Schönbühl
Frau **Susanne von Allmen** am 10. Juli 2026
in Urtenen-Schönbühl
Herr **Hans Baumgartner** am 15. Juli 2026
in Urtenen-Schönbühl
Frau **Jeannette Schär** am 16. Juli 2026 in Urtenen-Schönbühl
Frau **Verena Blank-Schaub** am 20. Juli 2026
in Urtenen-Schönbühl
Herr **Khann Ly** am 26. Juli 2026 in Urtenen-Schönbühl
Frau **Rosmarie Thüler** am 29. Juli 2026 in Urtenen-Schönbühl
Herr **Peter Mathis** am 1. August 2026 in Urtenen-Schönbühl

Den 75. Geburtstag feiert:

Herr **Kurt Saredi** am 13. Juni 2026 in Urtenen-Schönbühl
Frau **Dora Hächler** am 20. Juni 2026 in Urtenen-Schönbühl
Frau **Roxanne Eicher** am 12. Juli 2026 in Moosseedorf
Herr **Fritz Salzmännli** am 27. Juli 2026 in Urtenen-Schönbühl
Frau **Odette Rauch Hutter** am 30. Juli 2026
in Urtenen-Schönbühl



Beitragspflicht für Nichterwerbstätige und Selbständigerwerbende

Nichterwerbstätige

In der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), Invalidenversicherung (IV) und Erwerbsersatzordnung (EO) gelten Personen als Nichterwerbstätige, die kein oder nur ein geringes Einkommen erzielen, namentlich:

- vorzeitig Pensionierte,
- IV-Rentenbezüger/innen,
- Empfängerinnen und Empfänger von Krankentaggeldern,
- Studierende,
- «Weltenbummler»,
- ausgesteuerte Arbeitslose,
- Geschiedene,
- Verwitwete,
- Ehegatten von Pensionierten, die nicht im AHV-Rentenalter sind,
- Ehegatten von im Ausland erwerbstätigen Ehepartnern.



Unter gewissen Voraussetzungen gelten auch Personen als Nichterwerbstätige, die nicht voll und auf Dauer erwerbstätig sind (Teilzeitbeschäftigte). Nichterwerbstätige entrichten Beiträge an die AHV/IV/EO ab dem 1. Januar nach Vollendung des 20. Altersjahrs bis zum Erreichen des Referenzalters (Frauen 64 + 6 Monate, Männer 65). Wer noch nicht als Nichterwerbstätige(r) erfasst ist, hat sich bei der AHV-Zweigstelle des Wohnorts zu melden. Dort sind Anmeldeformulare und das *Merkblatt 2.03 über die Beitragspflicht von Nichterwerbstätigen erhältlich*. Beides kann auch im Internet unter www.akbern.ch in der Rubrik AHV/IV/EO/ALV/FAK/FL-Beiträge eingesehen werden.

Selbständigerwerbende

In der AHV/IV/EO gelten Frauen und Männer als selbständigerwerbend, wenn sie

- unter eigenem Namen und auf eigene Rechnung arbeiten, indem sie z.B. nach Aussen mit eigenem Firmennamen auftreten, und
- in unabhängiger Stellung und auf ihr eigenes wirtschaftliches Risiko tätig sind, indem, sie z.B. Investitionen tätigen, Personal beschäftigen, ihre Betriebsorganisation frei wählen und für mehrere Auftraggeber tätig sind.

Ob eine versicherte Person im Sinn der AHV selbständigerwerbend ist, beurteilt die Ausgleichskasse im Einzelfall für jedes Entgelt separat. Es ist deshalb nicht ausgeschlossen, dass die gleiche Person für eine Tätigkeit als unselbständig-, für eine andere als selbständigerwerbend beurteilt wird. Massgebend für die Beurteilung der Ausgleichskasse sind die effektiven wirtschaftlichen Gegebenheiten, nicht die vertraglichen Verhältnisse.

Selbständigerwerbende entrichten Beiträge an die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), an die Invalidenversicherung (IV), an die Familienausgleichskasse, der sie ange-

schlossen sind und an die Erwerbsersatzordnung (EO) ab dem 1. Januar nach Vollendung des 17. Altersjahrs. Sie sind dagegen nicht versichert gegen Arbeitslosigkeit und Unfall. Zudem fallen sie nicht unter das Obligatorium der beruflichen Vorsorge (BVG).

Anmeldeformulare und das Merkblatt 2.02 über Selbständigerwerbende können im Internet unter www.akbern.ch in der Rubrik AHV/IV/EO/ALV/FAK/FL-Beiträge eingesehen werden und sind bei den AHV-Zweigstellen erhältlich.

Weitere Informationen erhalten Sie bei folgenden Anlaufstellen:

Auskünfte

www.akbern.ch oder ahv-iv.ch und bei den AHV-Zweigstellen. Weitere Informationen finden Sie hier:

Informationen, Formulare, Merkblätter

www.ahv-iv.ch / www.akbern.ch

Ausgleichskasse des Kantons Bern

AHV-Zweigstelle Moosseedorf-Bäriswil-Mattstetten
Tel. 031 850 13 12

AHV-Zweigstelle Urtenen-Schönbühl
Tel. 031 850 60 73

Eigenmietwert fällt weg – was das für Investitionen am Gebäude bedeutet

Mit der beschlossenen Abschaffung des Eigenmietwerts verändern sich die steuerlichen Rahmenbedingungen für Wohneigentümer grundlegend. Neben dem Wegfall des fiktiven Einkommens entfallen auch wichtige Abzugsmöglichkeiten. Besonders bei Investitionen ins Gebäude stellt sich damit die Frage nach dem richtigen Zeitpunkt – und nach einer durchdachten Planung.

Über Jahrzehnte hinweg mussten Eigentümer selbstbewohnter Liegenschaften ein fiktives Einkommen versteuern – den sogenannten «Eigenmietwert». Mit dem Entscheid der Stimmbewölkerung vom September 2025 wird dieses System nun abgeschafft. Für viele Wohneigentümer bedeutet dies auf den ersten Blick eine Entlastung. Gleichzeitig bringt der Systemwechsel neue Unsicherheiten mit sich. Denn mit der Abschaffung des Eigenmietwerts fallen auch zentrale Steuerabzüge weg. Künftig können Kosten für den Liegenschaftsunterhalt sowie Investitionen ins Gebäude nicht mehr vom steuerbaren Einkommen abgezogen werden. Damit verändert sich die Ausgangslage insbesondere für Eigentümer, die in den kommenden Jahren grössere Arbeiten an ihrer Liegenschaft planen. Der Fokus verschiebt sich weg von steuerlichen Überlegungen hin zu einer langfristigen und vorausschauenden Planung.

Investitionen neu denken und richtig einordnen

Gerade im Bereich der Gebäudetechnik gewinnt diese Entwicklung an Bedeutung. Elektroinstallationen, Energieverteilungen, Steuerungen sowie die Vorbereitung auf neue Technologien wie Photovoltaik oder Wärmepumpen sind häufig Teil umfassender Sanierungen. Bisher konnten solche Massnahmen zumindest teilweise steuerlich berücksichtigt werden. Künftig ist dies nicht mehr selbstverständlich. Gleichzeitig



zeigt sich in der Praxis, dass viele Investitionen nicht isoliert betrachtet werden können. Wer beispielsweise eine Photovoltaikanlage installieren möchte, muss oft gleichzeitig die bestehende Elektroinfrastruktur anpassen. Eine veraltete Hauptverteilung, ungenügende Leitungen oder

fehlende Steuerungsmöglichkeiten führen dazu, dass Projekte umfangreicher werden als ursprünglich angenommen. Entsprechend wichtig ist es, Investitionen frühzeitig aufeinander abzustimmen und im Gesamtkontext des Gebäudes zu planen.

Planung wird zum entscheidenden Erfolgsfaktor

Zusätzlich bleibt offen, wie einzelne Kantone künftig mit Investitionen in Energieeffizienz umgehen. Während der Bund entsprechende Abzüge streicht, könnten Kantone gewisse Massnahmen weiterhin steuerlich begünstigen. Für Eigentümer bedeutet dies eine gewisse Unsicherheit, aber auch die Chance, Investitionen bewusst zu strukturieren. Gerade in Kombination mit Themen wie Eigenverbrauch, Energieproduktion und Gebäudetechnik gewinnt die Koordination einzelner Massnahmen an Bedeutung. Aus Sicht von Marcel Hofmann, Unternehmer von Elektro Böhlen, rückt damit ein zentraler Punkt in den Vordergrund: «Es geht weniger darum, schnell zu handeln, sondern darum, die richtigen Entscheide zur richtigen Zeit zu treffen.» Wer also Investitionen koordiniert plant, kann technische, wirtschaftliche und betriebliche Vorteile nutzen – unabhängig von steuerlichen Rahmenbedingungen.

Eigenmietwert fällt weg: Was Eigentümer jetzt beachten sollten

Kostenlose Informationsveranstaltung für Wohneigentümer und Interessierte mit anschliessendem Apéro

Referenten und Themen:



Patrick Freudiger

Hauseigentümerverband Kanton Bern
Abschaffung Eigenmietwert – was sich für Eigentümer konkret ändert



Michael Leiser

Rechtsanwalt, dipl. Steuerexperte, Partner
Geschäftsbereich Steuerberatung T+R AG
Steuern und Investitionen – wie sich Eigentümer neu orientieren



Marcel Hofmann

Unternehmer Elektro Böhlen AG
Gebäudetechnik im Wandel – Investitionen richtig planen

Durchführung Dienstag, 30. Juni 2026; 19.00 – 21.00 Uhr, mit anschliessendem Apéro
Zentrumssaal, Zentrumsplatz 8, 3322 Urtenen-Schönbühl

Anmeldung und weitere Infos www.dorfstromer.ch oder 031 850 25 50 Der Anlass ist kostenlos. Die Anmeldung ist erwünscht und wird aufgrund der beschränkten Anzahl an Sitzplätzen empfohlen.

kultur@moosseedorf + Kulturkommission Urtenen-Schönbühl

Die gemeinsame Vorschau

Sie finden laufend aktualisierte Informationen zu Anlässen auf den Webseiten von kultur@moosseedorf (www.kulturmoosseedorf.ch) und der Kulturkommission Urtenen-Schönbühl (www.urtenen-schoenbuehl.ch/veranstaltungskalender).

Ab sofort – 31.12.2026, Klee-Museum, Bern

Eintritt ins Zentrum Paul Klee Museum

Die Gemeindeverwaltung Urtenen-Schönbühl verfügt über 2 Freikarten zum Besuch des Zentrums Paul Klee. Sie werden der Bevölkerung von Urtenen-Schönbühl zur Verfügung gestellt. Keine Reservation möglich. Abholung gegen Bardepot CHF 20.-- beim Kultursekretariat. Die Karten müssen innert 2 Tagen retourniert werden.

Theatersaison 2025/26, Schlachthaus-Theater, Rathausgasse 20, Bern

Je 2 Theaterstühle ...

... stehen den EinwohnerInnen von Moosseedorf während der Theatersaison pro Vorstellung gratis zur Verfügung. Reservation über www.schlachthaus.ch (Angabe Gemeinde), über Tel. 031 312 60 60 oder an der Kasse (Ausweis mit Adresse). Wir wünschen viel Vergnügen! Eine Aktion von kultur@moosseedorf.

kultur@moosseedorf

Mai – Oktober 2026 (Öffnungszeiten: DI – SA 13:30 – 17:30 Uhr, SO 11:00 – 17:30 Uhr)

Eintritt ins Museum Schloss Jegenstorf

Die historischen Räumlichkeiten beherbergen ein Museum für bernische Wohnkultur vom 17. bis 19. Jahrhundert. Weitere Informationen unter: www.schloss-jegenstorf.ch. Durch die Mitgliedschaft unserer Gemeinde stehen pro Tag drei Gratiseintritte für die Einwohner von Urtenen-Schönbühl zur Verfügung. Diese Billette können gegen ein Depot von Fr. 20.-- während den Bürozeiten auf der Präsidualabteilung abgeholt werden.

Sonntag, 5. Juli 2026, ganztägig

Gemeindeausflug ins schöne Binntal (zu unserer Partnergemeinde)

Wir besuchen unsere Partnergemeinde und erleben dort einen vielseitigen Tag. Im Programm sind die Besichtigung der Käserei und des Käsekellers, Apéro & Raclette-Plausch mit Musik im Stella Alpina, eine leichte Wanderung nach Fäld sowie eine Dorfführung in Binn. Anmeldung möglich beim Kultursekretariat Urtenen-Schönbühl bis 15.06.2026.

Weitere Infos: www.urtenen-schoenbuehl.ch/gemeindeausflug und Inserat Heft 2.26 Seite 38.

Kulturkommission Urtenen-Schönbühl



... wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Ihr unabhängiger Augenoptiker in Zollikofen

Keine Ladenkette, keine Einkaufsgruppe.

Das bedeutet für Sie:

individuelle Fachberatung rund um das Auge.

www.swiss-optik.ch – Telefon 031 911 11 04

Kostenlose Parkplätze bei Coop-Einstellhalle; Rollstuhlgängig | swiss optik-Brawand, Ziegeleiweg 2, 3052 Zollikofen



5.-9. Oktober 2026

Modilager

M A G I E

In diesem Modilager wird es magisch!
Gemeinsam entdecken wir die Welt der Magie und Zauberei, werden selbst zu Zauberinnen und Hexen und verbringen eine unvergessliche Woche. Am Abschlussabend erwarten uns magische Überraschungen.

Das Modilager beinhaltet wie immer viel Spass, Freude, Abendteuer und schöne Momente.



Sei mit dabei!



rekja

Modilager

05.-09. Oktober 2026

Im Pfadihaus Zürich



Ein magisches Modilager erwartet uns!
Zusammen werden wir zum Beispiel zaubern, magischen Tieren und Figuren begegnen und in die Welt von Kobolden, Prinzessinnen, Elfen und Drachen eintauchen. Auch der Abschlussabend wird verzaubert sein und tolle Überraschungen bereithalten.

Beachte:

Die Lagerwoche kostet 110.- pro Person.

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Die Anzahl Teilnehmende ist begrenzt.

Willkommen sind alle Mädchen, alle die sich als Mädchen fühlen, Nicht-Binäre Personen sowie Interpersonen ab der 4. Klasse.

Anmeldung mit folgenden Angaben bis am 31.08.2026 in deiner rekja oder 076 423 61 09 / elin.schaeren@rekja.ch

Name:

Adresse / PLZ / Ort:

Mail / Tel.:

Bemerkung (Allergien, Vegi, etc.):

Unterschrift der Eltern:



rekja



Jungslager

5. - 9. Oktober 2026



rekja

Jungslager

5. - 9. Oktober 2026
auf dem Beatenberg

Pack deinen Rucksack und mach dich bereit für das Jungslager der rekja!

Übernachten werden wir auf dem Beatenberg hoch über dem Thunersee. Nebst einer grandiosen Aussicht erwarten dich verschiedenste Aktivitäten. Dabei soll aber auch das Zusammensein nicht zu kurz kommen. Knüpfe neue Freundschaften am Lagerfeuer und erlebe unvergessliche Triumphe beim Spiel und Sport.

Zwischen den einzelnen Aktivitäten kannst du dich mit feinem Essen stärken und die Freizeit so verbringen, wie du gerne möchtest.

Beachte:

Die Lagerwoche kostet 110.- pro Person. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Die Anzahl Teilnehmende ist begrenzt. Weitere Infos folgen nach Anmeldung.

Anmeldung mit folgenden Angaben bis am 31.08.2026 in deiner rekja oder an 076 683 61 09 / athavan.rajendran@rekja.ch

Name Kind, Name Eltern(teil), Adresse / PLZ / Ort, Mail / Telefon, Bemerkung (Allergien, Vegi, etc.).



Willkommen sind alle Jungs, alle die sich als Jungen fühlen, Nicht-Binäre Personen sowie Interpersonen ab der 4. Klasse aus den Gemeinden Moosseedorf, Urtenen-Schönbühl, Jegenstorf und Fraubrunnen.

rekja

Programm rekja

MOOSSEEDORF, Sandstrasse 5

URTENEN-SCHÖNBÜHL, Zentrumsplatz 8



Regionale Fachstelle für offene
Kinder- und Jugendarbeit

WAS:	WANN:	WO:	INFO:
MiTräff	Jeden Mittwoch 14:00 – 17:00 Uhr	In allen rekja Fachstellen	Für alle von 6 – 20 Jahren
TeenTräff	Jeden Donnerstag 15:30 – 18:00 Uhr	In allen rekja Fachstellen	Für alle ab der 5. Klasse
Kidsträff	Jeden zweiten Freitag 14:00 – 17:00 Uhr	In allen rekja Fachstellen	Für alle von der 1. – 4. Klasse
JungsTräff	Jeden zweiten Mittwoch 18:00 – 20:30 Uhr	rekja Jegenstorf	Für alle Jungen, alle die sich als Jungen fühlen, nicht-binäre Personen sowie Interpersonen ab der 4. Klasse; für alle rekja Gemeinden.
ModiTräff	Jeden zweiten Mittwoch 18:00 – 20:30 Uhr	rekja Urtenen- Schönbühl	Für alle Mädchen, alle die sich als Mädchen fühlen, nicht-binäre Personen sowie Interpersonen ab der 4. Klasse; für alle rekja Gemeinden.
ModiFriti – time to shine	26.06., 21.08. 15:00 – 17:00 Uhr 19.06., 28.08.	rekja Urtenen- Schönbühl rekja Moosseedorf	Für alle Mädchen, alle die sich als Mädchen fühlen, nicht-binäre Personen sowie Interpersonen; für alle rekja Gemeinden.
JugendTräff	Jeden zweiten Freitag 19:00 – 22:30 Uhr	Juka, rekja Moosseedorf	Für alle ab der 7. Klasse für alle rekja Gemeinden
rekja Bus	08. – 10.07.2026 14:00 – 17:00 Uhr	Schulanlage Lee Urtenen-Schönbühl	Informationen auf www.rekja.ch für alle rekja Gemeinden
rekja Jubiläum 🥳	20.06.2026	In den rekja Gemeinden	Informationen auf www.rekja.ch



Veranstaltungs-
kalender



Blog



Kaminfegergeschäft Buchsifeger GmbH

Die Kaminfeger für die Kantone Bern und Solothurn



Zum Glück gibt's den Buchsifäger

- Kaminfegerarbeiten
- Feuerungskontrollen
- Brandschutz
- Energieberatung
- Solar- und PV-Anlagen-Reinigungen



Networking bei Carrosserie Kiener

KMU-Grauholz ist der Gewerbeverein der Gemeinden am Grauholz. Der Verein engagiert sich für die Interessen der KMU auf privatwirtschaftlicher Grundlage und pflegt den Austausch untereinander. Im April 2026 zeigte die Carrosserie Kiener ihre vielfältigen Angebote und offerierte einen Mittags-Imbiss.

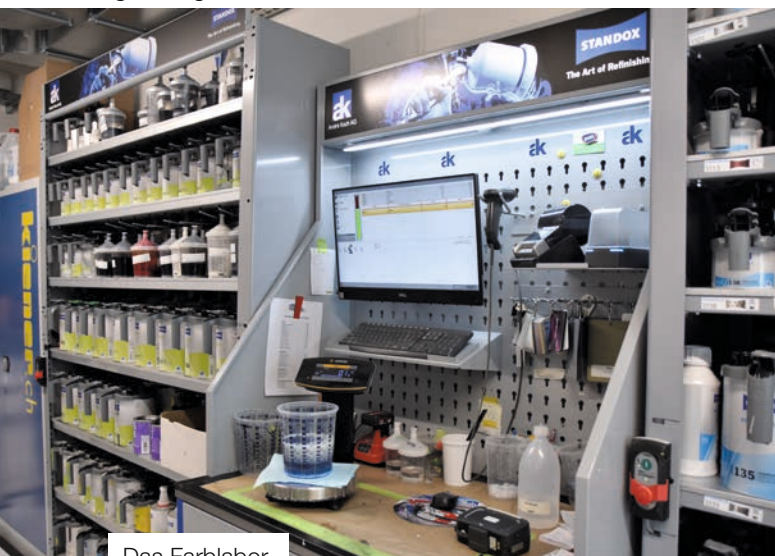


Begrüssung durch Daniel Kiener



Hans-Peter Kiener erklärt die Terminplanung

Die markanten Gebäude mit blau-gelben Logos auf beiden Seiten der Hauptstrasse Richtung Hindelbank am Ortsende von Urtenen-Schönbühl sind nicht zu übersehen. Hier werden bei Fahrzeugen aller Art das Äussere renoviert, Unfallschäden behoben, Fahrwerke gerichtet, Karosserie-Änderungen durchgeführt aber auch die Versicherungsabrechnung nach Schäden erledigt. Die Angebote sowie die renovierten und neuen Gebäude wurden in «am moossee» Nr. 3.2025 ab Seite 15 durch Urs Tanner vorgestellt. Darum hier nur noch ein paar Ergänzungen und neue Erkenntnisse.



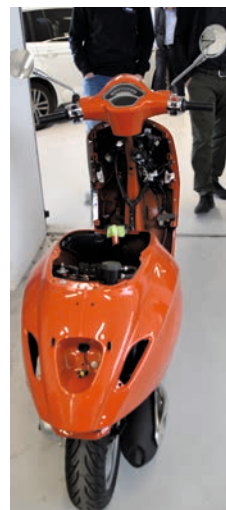
Das Farblabor

Die eigene Schnitzelfeuerung für Wärme und Prozessenergie funktioniert verlässlich. Die Solaranlage erfüllt die Erwartungen und deckt seit Inbetriebnahme rund 1/3 des jährlichen



Montagebereite Anbauteile

Strombedarfs. Das eigene Farblabor mit Mischanlage bewährt sich ebenfalls täglich. Die Grundstoffe werden als Konzentrat eingekauft und im Haus vom eigenen Spezialisten aufbereitet und gemischt. Dabei kann er nach Herstellernummern, nach optischer Erkennung aber auch nach eigenem Fachwissen vorgehen. Übrigens: moderne Farben sind giftklassefrei und trocknen in rund 20 Minuten. Heute wird die Farbschicht immer mit einem transparenten Schutzlack abgedeckt. Dieser Zweischicht-Aufbau schützt die Farbe vor Verwitterung und Ausbleichen.



Klein und Gross erhalten neuen Glanz

Ein spezielles Thema sind die steigenden Reparaturkosten. Die Arbeitszeiten sinken zwar eher und die Arbeitskosten folgen der Lohnentwicklung, aber die Ersatzteilkosten steigen laufend weiter an. Dies hat verschiedene Ursachen: einerseits haben moderne Autos immer mehr hochsensible Sensoren für Fahrassistenzsysteme; schon ein kleiner Frontschaden beschädigt diese teuren Teile, welche ersetzt werden müssen. Andererseits werden immer mehr Kunststoff-Formteile verbaut. Diese kann man nicht ausbeulen wie Blech, sondern sie müssen durch neue Teile ersetzt werden. Kurz: die Materialkosten steigen stark überproportional und damit auch die Versicherungsprämien.



Pizza und Gespräche...



.... dazu Wasser und lokales Bier

Die KMU-Mitglieder waren zahlreich erschienen. Darum wurde der Betriebsrundgang in zwei Gruppen durch Daniel und Hans-Peter Kiener geführt. Die vielen Informationen und Eindrücke gaben reichlich Gesprächsstoff beim anschließenden Apéro. Dann waren die Holzofen-Pizzas bereit und wurden mit Freude genossen. Nach dem Dessert von «Ueli der Beck» und dem Dank an die Firma Kiener durch KMU-Vorstandsmitglied Michael Krieg machten sich alle mit vielen interessanten Eindrücken wieder auf den Weg in ihre Firmen.

Bericht: Ulrich Utiger





40 JAHRE GEWA

Tag der offenen Tür
20. Juni 2026 in Schönbühl

40 | gewa 
schafft Perspektiven



Grubenstrasse 22
3322 Urtenen-Schönbühl
www.gewa.ch/40jahre

5 Fakten über Zigistummel

Jedes Jahr werden weltweit 4.5 Billionen Zigistummel achtlos weggeworfen. Das sind **600 Stummel für jeden Menschen auf dieser Welt.**



Es dauert **10 bis 15 Jahre**, bis sich ein Zigarettentummel in der Natur auflöst und zu schädlichem Mikroplastik zerfällt.

Regen und Schnee lösen die giftigen Stoffe aus den Stummeln. Dadurch gelangen sie in den Boden oder in unsere Flüsse und Seen.



Die Giftstoffe können nachgewiesen werden in bis zu **1'000 Liter Wasser.**

92 Prozent der Schweizer Bevölkerung stören sich an Zigarettentummel-Littering.



Zigistummel sind **giftig** und aus **Plastik!**



Hilf mit:
stop2drop.ch



**STOP
2DROP**

Giftig und aus Plastik



Was weisst du über
Zigarettentummel ?



Teste jetzt dein Wissen

Mach mit und gewinne einen Gutschein für dein Lieblingsrestaurant im Wert von **CHF 250.-**

Archäologische Funde im Moossee

Pollen schreiben Geschichte

Umweltwissenschaftler haben über Jahre die Sedimente vom Grund des Moossees untersucht. Mit diesen Daten lässt sich jetzt eine erstaunlich genaue Geschichte der Landnutzung und Vegetation schreiben, die bis in die Steinzeit zurück reicht. Die Studie wird am 29. Juni 2026 an der öffentlichen Buchvernissage des Archäologischen Dienstes des Kantons Bern in Moosseedorf vorgestellt.

Der Umweltwissenschaftler Fabian Rey rekonstruiert anhand kleinster Pflanzenteile die Entwicklung der Landschaft. Pollenkörner, der Blütenstaub von Gräsern, Sträuchern und Bäumen, bleiben unter günstigen Bedingungen über Jahrtausende erhalten. Der Moossee liefert solch ein seltenes Umweltarchiv. Nach Bohrungen im Moossee und im Burgäschisee (BE/SO) konnten Rey und sein Team eine lückenlose Datenreihe in die Vergangenheit bauen, von heute über 6000 Jahre zurück bis in die Jungsteinzeit. Damit ist es möglich, die Veränderungen in der Umwelt mit archäologischen Entdeckungen wie den prähistorischen Uferrandsiedlungen und dem Einbaum vom Moossee aber auch historischen Entwicklungen in der Region zu vergleichen.



Archäologisches Jahrbuch

Die Ergebnisse erscheinen im neuen Jahrbuch des Archäologischen Dienstes zusammen mit den wichtigsten Resultaten der Ausgrabungen, Bauforschungen und konservatorischen Massnahmen des Jahres 2025. Die Zeitreise durch die Jahrtausende am Moossee ist im Buch anschaulich illustriert.



Moossee-region in der Jungsteinzeit (Oculus Illustration, Zürich)

Der Archäologische Dienst lädt am **Montag, 29. Juni 2026 um 18:00 Uhr im BeMo 2025 – Haus der Begegnung Moosseedorf** zu einer öffentlichen Buchvernissage mit anschließendem Apéro ein. Fabian Rey, paläoökologischer Laborleiter, Forschungsgruppe Geoökologie der Universität Basel hält einen Vortrag zum Thema, weitere Gäste sind Sibylle Birrer, Vorsteherin des Amtes für Kultur des Kantons Bern; Stefan Meier, Gemeindepräsident von Moosseedorf und Adriano Boschetti, Kantonsarchäologe.

*Bericht: Matthias Raaflaub,
Archäologischer Dienst des Kantons Bern*

BÜRKI

Reisen Bärswil

BÜRKI Reisen GmbH | Reisen | Bernstrasse 7 | 3323 Bärswil
031/859'47'36 | www.buerki-reisen.ch | info@buerki-reisen.ch

rekja Adressen Kontakte Region

rekja - Regionale Fachstelle für offene Kinder- und Jugendarbeit

3302 Moosseedorf:

Sandstrasse 5 • Tel. 076 423 61 09 • moosseedorf@rekja.ch

3322 Urtenen-Schönbühl:

Zentrumsplatz 8 • Tel. 076 683 61 09 • urtenen-schoenbuehl@rekja.ch • www.rekja.ch

rekja +

der- und

Kanal- und Rohrreinigung Boilerentkalkung und -service Tankrevisionen

NOTFÄLLE!
031 938 01 01

kompetente
Fachleute
kein Callcenter

info@walterstucki.ch

Stucki
Walter AG

walterstucki.ch



S A P

TSAP AG

Architekten + Planer

Solothurnstrasse 32 | 3322 Urtenen-Schönbühl
T 031 761 33 01 | info@tsap.ch | www.tsap.ch

rekja Bus 2026



Der rekja Bus ist während den Ferien wieder unterwegs.
Vollbepackt mit Spielmaterial, dieses Jahr mit dem Thema
Superhelden und Superheldinnen! Superkäfte, Parkours, guter
Laune und leckerem Schlangenbrot, kommt der Bus in deiner
Gemeinde vorbei.

Wo & Wann?

Moosseedorf: 15. - 17.04.2026 Schulanlage Moosseedorf	Urt.-Schönbühl: 08. - 10.07.2026 Schulanlage Lee
Fraubrunnen: 05. - 07.08.2026 Schulanlage Fraubrunnen	Jegenstorf: 23. - 25.09.2026 Schulanlage Gyrisberg

... Jewells 14-17 Uhr...

www.rekja.ch info@rekja.ch 076 576 61 09

rekja

Schmerzen? Chronische Erkrankungen?

TCM Seerose aus Moosseedorf kann Ihnen helfen!



Traditionelle Chinesische Medizin

Akupunktur, Moxibustion, Tuina

Wir sprechen **Deutsch!**

079 884 81 68 info@tcm-seerose.ch



MESO
Ingenieure & Bauleitungen

MESO-Ingenieure und Bauleitungen GmbH
Architektur/Bauleitungen/Ingenieure und Beratung

Mesut Tunç

Dipl. Bauingenieur FHO / Bauleiter

Mobile +41 76 326 63 25

E-Mail mt@meso-ing-bauleitungen.ch

Sandstrasse 13, CH-3302 Moosseedorf

www.meso-ing-bauleitungen.ch

Landgasthof Schönbühl

Auszeichnung «Goldener Fisch»



Teil der Festgesellschaft

Die «Tafelgesellschaft zum Goldenen Fisch» wurde 1969 gegründet und vereinigt heute rund 1'500 Fischliebhaber, über 100 Fischkochkünstler sowie rund zwei Dutzend Berufsfischer. Gaststätten mit hervorragender und vorwiegend einheimischer Fischküche werden ausgezeichnet. Am 7. Mai erhielt der Landgasthof Schönbühl die blaue Tafel mit dem goldenen Fisch-Signet.

Der Bernbrunnensaal im Landgasthof war am Abend des 7.5.2026 gut gefüllt mit Liebhaberinnen und Liebhabern der einheimischen Fische in kulinarisch hervorragender Zubereitung. Als Höhepunkt des Abends konnten Corinne und Roland Eckert-Gerber von Netzmeister Beat F. Hostettler vom «Netz 6 - Aare / Bern» die blaue Tafel «Fischküche mit Auszeichnung» entgegen nehmen. Die Tafelgesellschaft ist schweizweit in 21 Netzen organisiert mit jeweils einem Netzmeister und Vize als lokale Kontaktpersonen. Weitere Infos unter www.goldenerfisch.ch oder mit dem QR-Code:



Der Hauptgang wird geschöpft



Corinne und Roland Eckert-Gerber mit Tafelmeister (Präsident) Hansjürg Gugger



Tatar vom Saibling / Felchen-Bouillabaisse / Alpen Zanderfilets mit Bärlauchrisotto / Rhabarber-Erdbeer-Dessert

Selbstverständlich kann so eine Auszeichnung nicht über die Bühne gehen ohne das passende Menu. Als Vorspeise wurde ein Tatar vom Saibling mit Spargel und Kräutersalat gereicht. Dann folgte eine leichte Felchen-Bouillabaisse mit Sauce Rouille. Als Hauptgang gab es pochierte Alpen-Zanderfilets an Champagnersauce mit Bärlauchrisotto und Spinat. Zu allen Gängen konnte die passende Weinbegleitung genossen werden. Den Abschluss bildete ein Rhabarber-Erdbeer-Dessert mit Vanille. Die Gästeschar war nach diesen Genüssen überzeugt, dass der Landgasthof die blau-goldene Tafel mit Auszeichnung verdient hatte.

In der Nähe des Moossees kann ein «Fisch-Anlass» nicht über die Bühne gehen, ohne einen Blick auf das hier entstehende Fischzentrum Schweiz. David Bittner, Geschäftsführer des Schweizerischen Fischerei-Verbandes überbrachte die Grüsse von Zentralpräsident Daniel Jositsch und berichtete vom aktuellen Stand: Von den erforderlichen Finanzen von rund 23 Mio. CHF sind inzwischen rund 50% gesichert. In 3-5 Jahren sollte die Realisierung starten können. Unter www.fischzentrum.ch können Informationen aufgerufen werden – auch Spenden sind immer willkommen.

Damit ist klar: Ausgezeichnete Fischküche gibt es im Landgasthof, Infos über einheimische Fische bald im Fischzentrum. Das Pfahlbauer-Boot am Moossee zeigt: Fisch und Fischküche haben hier eine jahrtausendealte Tradition.

Bericht: Ulrich Utiger

Genossenschaft Migros Aare

Marc Plüss wird Leiter Direktion Supermarkt



Marc Plüss

Der 44-jährige Aargauer ist verheiratet und Vater von zwei Kindern. Beim Start am 1. September 2026 wird er Mitglied der Geschäftsleitung der Migros Aare. Er verfügt über einen Bachelor-Abschluss in Betriebsökonomie. Nach Anfängen in der Verwaltung der Stadt Zofingen wechselte er zu ALDI SUISSE. In den vergangenen 17 Jahren entwickelte er sich vom Regionalverkaufsleiter

über den Verkaufsleiter bis zum «Director National Store Operations Schweiz». In der letzten Funktion verantwortete Marc Plüss die nationalen Projekte im Bereich Verkauf, war zentrale Ansprechperson für verschiedene Unternehmensbereiche und übernahm eine Schlüsselrolle bei der Einführung von SAP. Zudem war er Mitglied des nationalen Krisenstabs.

«Marc Plüss überzeugt durch seine Nähe zum Verkauf, seine beeindruckende Entwicklung im Detailhandel und seine gewinnende Persönlichkeit – damit ist er die ideale Ergänzung für die Geschäftsleitung der Migros Aare», begründet Geschäftsleiter Reto Sopranetti die Wahl.

Bericht: Medienstelle Genossenschaft Migros Aare

Aus der Verwaltung

Lehrbeginn



Per Anfang August dürfen wir mit **Amira Paul** eine neue Lernende auf der Verwaltung willkommen heissen. Amira wird ihre dreijährige Lehrzeit bei uns beginnen und dabei spannende Einblicke in die vielfältigen Aufgaben und Abläufe der Gemeindeverwaltung erhalten. Wir freuen uns sehr, sie in unserem Team

begrüssen zu dürfen und wünschen ihr für den Start in diesen neuen Lebensabschnitt alles Gute und viel Erfolg.

Eintritte

Wir freuen uns, **Frau Nirubi Kandiah** auf unserem Sozialdienst willkommen zu heissen. Sie wird ihre Funktion als Sachbearbeiterin Soziales am 1. Juli 2026 aufnehmen und das Team künftig engagiert unterstützen.

Austritt

Jana Kurzbuch hat sich dazu entschieden, unsere Gemeindeverwaltung respektive unsere Bauverwaltung per 30.06.2026 zu verlassen. Für ihren grossen Einsatz und die sehr wertvolle und geschätzte Arbeit zugunsten unserer Gemeinde sprechen wir ihr unseren herzlichen Dank aus. Wir wünschen Jana alles Gute für die Zukunft sowie Gesundheit und Zufriedenheit auf ihrem weiteren Weg.

Gemeindeverwaltung Urtenen-Schönbühl





GRUEBEFEST

**SAMSTAG, 29. AUGUST
2026**

**KINDERGARTENAREAL
GRUBENHÜSLI
GRUBENSTRASSE 74
URTENEN-SCHÖNBÜHL**




KINDERPROGRAMM 14:30-17:30

ESSEN 17:30-20:00





Katholische Kirche Region Bern
Pfarrei St. Franziskus Zollikofen





Katholische Kirche Region Bern
Pfarrei St. Franziskus Zollikofen






14:00 - 17:00 Uhr Kinderprogramm

- **rekja - Spiel & Spass, Basteln, Glücksfischen**
- **Pfarrei St. Franziskus Zollikofen - Schlangensbrot, Livingdom, Parcours**



ab 17:30 Uhr Grill + Buffet 20:00 Uhr Ende

Das Mitbringen einer Beilage oder eines Desserts für das Buffet ist sehr erwünscht.

Grillgut, Teller, Besteck und Gläser bitte selber mitbringen.

Verantwortung für die Kinder verbleibt bei den Eltern. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Bei Gewitter oder starkem Regen findet das Fest nicht statt. Infos am 28.8 ab 16 Uhr auf der rekja Website unter Veranstaltungen.





Jahresprogramm

-
- Sonntag
1. März 2026 **Outdoor-Fondue**
11:00-ca 16:00 mit Wanderung, Treffpunkt bei den Schrebergärten, 10.- CHF p.P.
-
- Samstag
21. März 2026 **Linedance-Workshop**
16:00-ca 17:30 mit Elfi Jost und Rusty-Nails Showteam, Lee-Saal, kostenlos
-
- Freitag
17. April 2026 **Abenteuer Moossee**
18:00-ca 20:00 Biberspurenuche mit dem Ranger, Treffpunkt: Eingang Strandbad
-
- Samstag
30. Mai 2026 **Alpaka-Trekking**
11:00-ca 16:00 in Ortschaftswaben, Treffpunkt beim Lee-Saal, 20.- CHF pro Person
-
- Samstag
29. August 2026 **Moosseeböötle**
18:00-ca 20:00 mit Apéro, beim Bootsverleih Restaurant Seeroose, kostenlos
-
- Samstag
12. Sept. 2026 **Krimi-Spass in Burgdorf**
13:15-ca 18:00 Sie sind der Kommissar! Treffpunkt beim Bahnhof SBB, kostenlos
-
- Samstag
3. Oktober 2026 **Pilzexkursion**
11:00-ca 17:00 mit Risottoplausch, Treffpunkt beim Lee-Saal, 12.- CHF pro Person
-
- Samstag
14. Nov. 2026 **11i-Märit**
11:00- 19:00 mit vielen anderen Markt- und Verpflegungsständen
-
- Montag
28. Dez. 2026 **Fondue-Wanderung**
10:50-ca 15:00 ins Chrutmatt-Beizli, Treffpunkt beim Lee-Saal, 20.-/10.- CHF p. P.

Reformierte Kirchgemeinde Jegenstorf-Urtenen

#GOLDWERT# am Merci-Fest



Dankesansprache des Angestelltenteams

Ende März fand das Merci-Fest für die freiwillig Mitarbeitenden der Kirche Urtenen statt. Über 120 Gäste freuten sich über den Dank, die Darbietungen und das feine Essen im Restaurant Aliento.

#GOLDWERT# war das Thema des diesjährigen Mercifestes der reformierten Kirchgemeinde Jegenstorf-Urtenen, Standort Urtenen. #GOLDWERT# sind sie für uns, unsere vielen freiwillig Helfenden! Sie engagieren sich mit Kopf, Herz und Hand in verschiedenen Bereichen, Generationen, Themen und Veranstaltungen. «MERCÌ VIUMAU!» wollten wir allen sagen mit einem feinen Essen im Aliento, dem Restaurant der GEWA; mit Darbietungen, verschiedenen Programmteilen für Kinder,

Teenies und Erwachsene und im persönlichen Gespräch. Besuch wurde der Anlass von ungefähr 120 Gästen. Ein: «Du bist für uns #GOLDWERT#!» soll hiermit auch an alle gehen, die nicht dabei sein konnten.

Möchtest Du / möchten Sie das nächste Mal gerne auch dabei sein? Wir sind froh um jede Mithilfe in verschiedensten Aufgaben – sei es punktuell oder für längere Zeit. Melde Dich / melden Sie sich bei uns auf dem Sekretariat bei Selina Klenner, Friedhofweg 10, 3322 Urtenen-Schönbühl: selina.klenner@kirche-urtenen.ch, Tel: 031 859 46 25. Herzlichen Dank.

Bilder: Urs Beck / Text: Helene Tuba



Geschichten in «hasliditsch» von Barbara Luchs



Lesung mit Thomas Bornhauser

Im Postsäli Urtenen-Schönbühl erzählte am 21. April der bekannte Autor und Kommunikationsberater Episoden aus seinem ungewöhnlichen Leben. Im Anschluss wurden vom Seniorama Urtenen-Schönbühl/Mattstetten und von der Gemeindebibliothek Kaffee und Kuchen offeriert.

Fotos: Evelyne Reber



Gemeindebibliothek
Urtenen-Schönbühl
Kornhaus
Bibliotheken

BiblioPlus
mehr
Bibliothek.

Auftakt Lesegruppe



Donnerstag, 11. Juni 2026, 19.00 Uhr

Lesen, austauschen, diskutieren, Leselust anregen und neue Buchempfehlungen erhalten – das sind die möglichen Inhalte der neuen Lesegruppe der Gemeindebibliothek.

Am 11. Juni 2026 legen wir gemeinsam den Rahmen für künftige Treffen fest. Dazu gibt es etwas zu knabbern und zu trinken. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Gemeindebibliothek Urtenen-Schönbühl, Zentrumsplatz 1, 3322 Urtenen-Schönbühl
www.kob.ch, 031 859 26 27, urtenen@kob.ch
Mo – Fr 15 – 18 h / Sa 10 – 12.30 h / BiblioPlus: Mo – So 08 – 20 h

Mitmachen am

11i MÄRIT

dorfmarit
urtenenschönbühl

14.11.26 vom **11i** bis am **7i**
Samstag Zentrumsplatz

Hier anmelden für:

- Verkaufsstände
- Verpflegungsstände
- Attraktionen
- Bühnenauftritte



www.11i-maerit.ch

Jugenderinnerungen

Post aufs Schiff und weitere Abenteuer

In den 1960er Jahren hatte man während der Arbeit auf Ozeanschiffen nur spärliche Verbindungen mit der Heimat. Post, als einziger bezahlbarer Kontakt, war selten und langsam. So war das Schiff und seine Mannschaft meist tagelang ein eigener und abgeschlossener Kosmos.

Sicher wird es sie interessieren, wie wir die Post von zu Hause bekamen. Alle Sendungen liefen über die Adresse der Reederei in Norwegen. Dort wurde alle Post für unseren Tanker «M/T Lysefjell» wie auch für die andern Schiffe der Reederei gesammelt und dann an den nächsten Hafen oder Passage gesandt, wo ein Agent der Reederei war. Dieser brachte dann die gesammelte Post zum Verteilen auf das Schiff. Manchmal waren zwei oder drei Briefe dabei, je nachdem wie lange man keinen Hafen anlieft. Vor der Durchfahrt durch den Suezkanal wurde die Post in Port Said übernommen. Im Kanal wurde diese dann an die Angeschriebenen verteilt. Auch für mich war Post dabei: Briefe von zu Hause und auch einer von meinem «Schätzeli».



Briefe an die Schiffs-Adresse

Seemänner sollten, wenn sie von zu Hause abreisen, keine Freundin zurücklassen. Es erspart Enttäuschungen. Auch ich habe damals ein Mädchen zurückgelassen, das eventuell meine Frau geworden wäre. Aber meine Träume zur See zu fahren, waren stärker – schon seit der Schulzeit. Damals habe ich vorwiegend Seemanns- und Piratenromane sowie Robin-songeschichten gelesen. Es kam wie es kommen musste: im Brief teilte sie mir nach 2-monatiger Abwesenheit mit, dass sie Bedenken hätte, ob sie die Richtige für mich sei. Nun, das waren harte Worte, nach 8 Monaten die wir richtig befreundet waren. Damals hatte ich auf dem Schiff viel Arbeit und bei der Durchfahrt durch den Suezkanal war alles auf «Standby». Ich hatte keine Zeit, mich mit der Auflösung der Freundschaft auseinander zu setzen. Im roten Meer habe ich dann den Brief sicher an die 20 Mal durchgelesen, aber es stand immer das-selbe drin. Tatsache war, ich war wieder Single und frei.

Nach langem Überlegen musste ich mir eingestehen, dass es ihre richtige Entscheidung war. In den Hafentädten lauerten

einige Versuchungen von schönen Frauen, die ihre Dienste den Seemännern anboten. Diesen Versuchungen hätte ich bestimmt auf die Länge nicht widerstehen können. Japan hatte schon damals schöne Frauen. Nun konnte ich ohne jemand zu betrügen oder schlechtes Gewissen, eine Hafenkneipe mit einer roten Lampe zusammen mit meinen Schiffskameraden besuchen. Meine damalige Freundin und ihr Mann sind heute gute Bekannte. Nach meiner Heimkehr haben wir die Angelegenheit friedlich geklärt.

Nachdem wir den Suezkanal passiert hatten, fuhr unser Schiff in Suez in das rote Meer ein. Nach etwa 5 Tagen gab es einen Kurswechsel: der Küste von Aden, Jemen und Oman entlang (heute werden dort die Schiffe unter militärischer «Bedeckung» durch das Piratengebiet begleitet) in Richtung Strasse von Hormuz, deren engste Stelle 37,9 Kilometer beträgt. Bald einmal machten wir an einer Ölverladepier in Mena al Ahamadi (Kuwait) fest. Die Aussentemperatur war inzwischen auf 45° Celsius gestiegen.

Es dauerte ca. 20 Stunden, um unseren Tanker «Lysefjell» mit Erdöl zu beladen. Es blieb mir gerade etwas Zeit, in der dortigen Baracke auf dem Pier, ein Cola zu trinken. Während der Zeit an der Pier musste ich Reinigungsarbeiten an verschiedenen elektrischen Geräten erledigen. Das ging nur, wenn das Schiff im Hafen lag und fast alles ausgeschaltet war. Dann liefen wir in Richtung Genua (Italien) aus, wo wir nach ca. zwei Wochen ankamen. Speziell war die Passage der Meerenge von Messina (Sizilien – Kalabrien): damals überspannte eine Hochspannungsleitung mit über 3 Kilometer Spannweite die Meerenge. Die Kabel waren an zwei 232m hohen Gittermasten aufgehängt und versorgten Sizilien mit Strom. Es war sehr eindrücklich. 1994 wurde dann ein Drehstrom-Seekabel von 6,5 Kilometer Länge auf dem Meeresgrund verlegt. Wie durch einen Zufall hatte ich damals das Radio eingeschaltet und Oh Wunder: Beromünster spielte Ländler Musik. Auch als «See-bär» konnte ich einige Tränen nicht zurück halten und etwas Heimweh kam auf. Leider dauerte der Empfang nicht sehr lange und die Verbindung zur Heimat brach ab.

Nach dem Löschen der Ladung in Genua hatten wir Order, wieder nach Kuwait zu fahren und eine Ladung für England zu übernehmen. Bald merkte ich, das Schiff fuhr immer nur die gleiche Route. Das war nicht das, was Rene und ich uns vorgestellt hatten. Wir zogen eine Kündigung in Betracht, diese ergab sich dann von selbst.

Auf dieser Fahrt kam es zum Eklat zwischen mir und dem Maschinenchef, dem ich unterstellt war. Ein grosser Motor der Klimaanlage war verbrannt. Laut Chef hatte ich die Schuld an diesem Dilemma. Mich etwas eingeführt auf dem Schiff hatte er aber nie. Er hat mich vom Anfang an nicht gemocht, ich habe es gespürt. In weissen Shorts und weissem Leibchen ist

er in den Maschinenraum gekommen, ist innen in den Motoren mit den Zeigefinger drübergefahren und hat gesagt «Shit». Wenn er im Maschinenraum auftauchte, ballten viele der Maschinenmänner die Faust hinter dem Rücken oder in der Hosentasche. Er war sehr unbeliebt, das hatte ich schnell herausgefunden. Nach dem verbrannten Motor eröffnete er mir, dass ich kein Elektriker sei. (Ich bin mir heute noch nicht sicher, ob nicht damals jemand die Schutzvorrichtung manipuliert hatte.) Meine Antwort lautete: «und Sie sind kein Maschinenchef», das hatte dann meine Kündigung zur Folge.

Er wollte mir auch den Umgang mit meinem Freund Rene verbieten: ich sei Offizier und es schicke sich nicht, sich mit der Mannschaft abzugeben. Ich erklärte ihm dann, dass mich das wenig bis gar nicht interessiere, mein Freund und ich würden auf jeden Fall weiter miteinander verkehren. Das alles hat dann zu meinem Rausschmiss beigetragen. In meinem Vertrag stand, dass ich nur in Nordeuropa abmustern konnte. Also musste er mich noch bis zum nächsten Löschen der Fracht in England mitnehmen.

Auf der letzten Fahrt habe ich ihn dann – wenn irgendwie möglich – noch etwas geärgert. Mein Freund hat dann auch die Kündigung eingereicht und so sind wir im Norden von England, wo wir vor 3 Monaten auf das Schiff kamen, von Bord gegangen.

Bericht: Urs Tanner

rekja Adressen + Kontakte im Dorf

rekja - Regionale Fachstelle für offene Kinder- und Jugendarbeit

3322 Urtenen-Schönbühl: Zentrumsplatz 8
Tel. 076 683 61 09 • urtenen-schoenbuehl@rekja.ch • www.rekja.ch

rekja*

3322 kultur bewegt
urtenenschönbühl

äs isch immer öppis los!



www.3322.be

Bei uns dürfen Kinder noch richtig Kind sein:
spielen, lachen und entdecken.

Unser grosser Raum befindet sich im
Alten Schulhaus - an der
Schulhausstrasse 4 in Urtenen.

Alle Kinder sind herzlich willkommen!
Egal welche Sprache sie sprechen.

Dabei legen wir besonderen Wert darauf,
die deutsche Sprache spielerisch zu fördern.
Meldet euer Kind gerne über unsere Homepage an.

Wir freuen uns auf euch!

Bis bald
Krümel, Nicole
und Alisha

Freie Plätze

Spielgruppe
KRÜMEL

www.sgkruemel.ch

076 740 62 99

Gemeindeversammlung

Dienstag, 16. Juni 2026, 19:30 Uhr, im Kirchgemeindehaus Moosseedorf

Die Geschäfte:

1. Rechnung 2025, Genehmigung
2. Fussgänger- und Velounterführung Sandstrasse / Unterweg, Genehmigung Verpflichtungskredit von CHF 4'200'000.00
3. Pumptrack Moossee, Genehmigung Sachverhaltsänderung
4. Bestattungs- und Friedhofreglement, Genehmigung Änderungen
5. Verschiedenes

Die Unterlagen zu den Geschäften liegen 30 Tage vor der Gemeindeversammlung bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf.

Gegen Versammlungsbeschlüsse kann beim Regierungsrat Bern-Mittelland innert 30 Tagen Beschwerde geführt werden (Art. 67a Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege VRPG). Es wird auf die Rügepflicht hingewiesen (Art. 49a kant. Gemeindegesetz).

Zur Orientierung über die Geschäfte wird das Mitteilungsblatt «am moossee» an alle Haushaltungen verteilt. Die stimmberechtigten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger werden zu dieser Versammlung freundlich eingeladen.

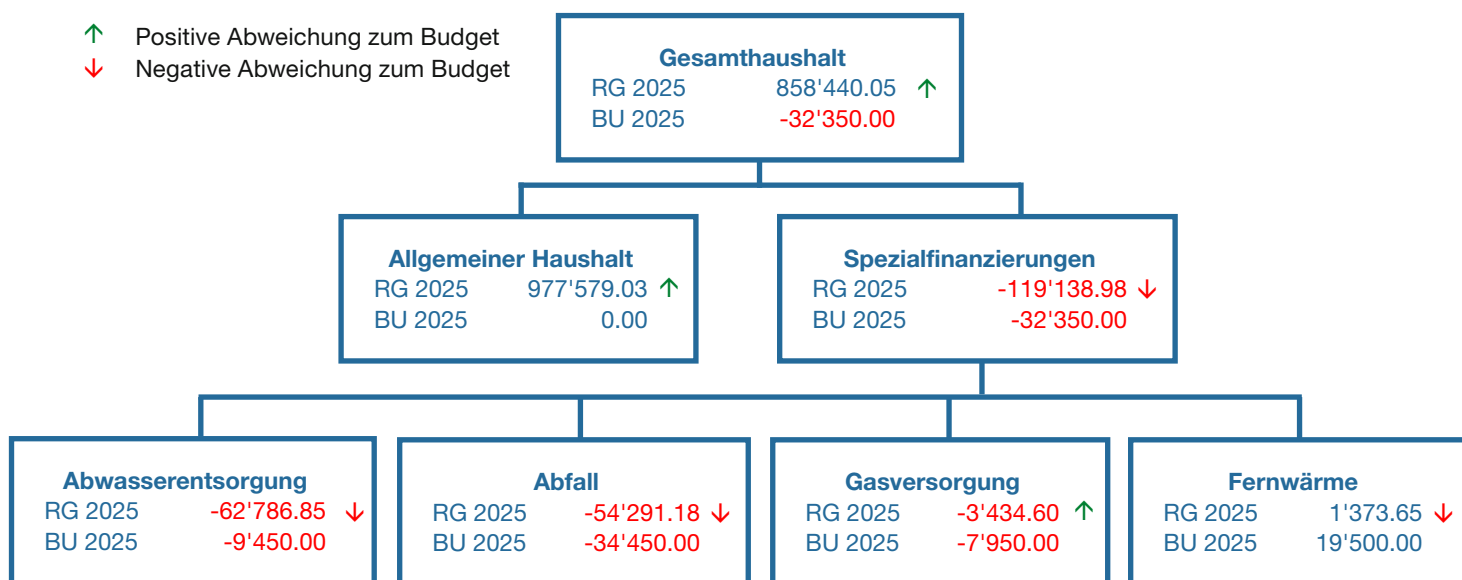
Gemeinderat Moosseedorf

1. Rechnung 2025, Genehmigung

Referent: Martin Häberli

Die Jahresrechnung 2025 wurde nach dem Rechnungslegungsmodell HRM2 gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, BSG 170.11) erstellt. Es wird unterschieden zwischen Ergebnis Gesamthaushalt, Allgemeinem Haushalt und Spezialfinanzierungen. Die präsentierten Zahlen, beziehen sich jeweils auf den Gesamthaushalt.

- ↑ Positive Abweichung zum Budget
- ↓ Negative Abweichung zum Budget



Der Gesamthaushalt schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 858'440.05** ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 32'350.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2025 beträgt CHF 890'790.05.

Der Allgemeine Haushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 977'579.03 ab. Budgetiert war ein ausgeglichenes Resultat.

Es musste eine Einlage in die finanzpolitische Reserve (gemäss Art. 84 Gemeindeverordnung Kanton Bern) von CHF 1'668'205.75 vorgenommen werden.

Besserstellungen gegenüber dem Budget:

- Minderaufwand Sachgruppe 30 Personalaufwand von CHF 190'239.89; Die Konti Sitzungsgelder (weniger Sitzungen, weniger Aufwand Behördenmitglieder), Löhne Verwaltungspersonal (weniger Stellenprozente, Eingang diverser Taggelder und Abbau von Gleitzeit), Arbeitgeberbeiträge (tiefere Abgaben auch aufgrund nichtpflichtiger Taggelder, tiefere PK-Beiträge aufgrund jüngerer Personals) sowie der übrige Personalaufwand (weniger Weiterbildungen) wurden nicht ausgeschöpft.
- Minderaufwand Sachgruppe 310 (Material- und Warenaufwand) von CHF 84'584.36; Die Konti Büromaterial, Betriebs- und Verbrauchsmaterial, Drucksachen, Publikationen, Fachliteratur, Zeitschriften, Lehrmittel, Lebensmittel wurden in fast allen Funktionen nicht ausgeschöpft.
- Minderaufwand Sachgruppe 311 (Anschaffungen) von CHF 46'599.80; in praktisch allen Funktionen wurden die budgetierten Beträge nicht ausgeschöpft. Einzig im Werkhof wurde ein zusätzliches Fahrzeug angeschafft, welches mittels eines Nachkredites bewilligt wurde.
- Minderaufwand Sachgruppe 313 (Dienstleistungen und Honorare) von CHF 70'347.14; Die grössten Kontiunterschreitungen gibt es bei den Schülertransporten, beim Friedhof, bei den Gebühren für Telefon, Internet und Porti, bei der Projektarbeit Rekja, bei den externen Aushilfen im Strandbad, beim Kauf von Mehrfahrtenkarten, beim Informatik-Nutzungsaufwand und bei den Honoraren Schularzt und Schulzahnarzt. Diverse Konti wurden aber auch überschritten, es sind dies: Abfuhrkosten Abfall, Honorar Grundbuchgeometer sowie Honorare für externe Berater im Bereich Abwasser und Abfall, für die Überarbeitung des Gebührenreglements.
- Minderaufwand Sachgruppe 315 (Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen) von CHF 39'672.90; in praktisch sämtlichen Bereichen wurden die Budgetbeiträge unterschritten. Einzig bei der Software gab es eine leichte Überschreitung. Die grössten Minderaufwendungen gab es bei Unterhalt der Maschinen, Geräte und Fahrzeuge, da weniger Reparaturen angefallen sind.
- Minderaufwand Sachgruppe 317 (Spesenentschädigungen) von CHF 30'088.35; Tiefere Spesen an Mitarbeitende sowie tiefere Kosten für Exkursionen, Schulreisen, Lager und weitere Schulveranstaltungen.
- Minderaufwand Sachgruppe 319 (verschiedener Betriebsaufwand) von CHF 15'688.44; diverse nicht durchgeführte Anlässe oder tiefere Kosten als budgetiert.
- Minderaufwand Abschreibungen von CHF 107'235.00.
- Minderaufwand Lastenausgleich Sozialhilfe von CHF 143'586.46.
- Minderaufwand Gehaltskosten Lehrpersonen an Gemeinden (auswärtiger Schulbesuch) von CHF 33'572.30.
- Minderaufwand Gemeindebeitrag an rekja von CHF 15'048.78.
- Minderaufwand Lastenausgleich Ergänzungsleistungen von CHF 92'654.00.
- Minderaufwand Gemeindeanteil öffentlicher Verkehr von CHF 21'109.00.
- Minderaufwand für die Ausgabe von Betreuungsgutscheinen Tageseltern von CHF 50'578.85.
- Mehrertrag direkte Steuern natürliche Personen (Sachgruppe 400) von CHF 239'916.10.

- Mehrertrag direkte Steuern juristische Personen (Sachgruppe 401) von CHF 1'405'455.50.
- Mehrertrag Liegenschaftssteuern von CHF 165'358.75.
- Mehrertrag Grundstückgewinnsteuern und Sonderveranlagungen von CHF 61'395.60.
- Die Einnahmen aus Eintritten Jurten sind um CHF 40'420.00 höher als budgetiert.
- Die Verzugszinsen aus Steuerrechnungen sind um CHF 23'763.30 höher als budgetiert.
- Marktwertanpassung Liegenschaften Finanzvermögen von CHF 76'044.40 aufgrund Anpassung Baurechtszins.
- Ertragsanteile an der direkten Bundessteuer sind um CHF 57'786.10 höher als budgetiert.
- Mehrertrag Schülerbeiträge Lastenausgleich Lehrerbesoldungen von CHF 82'423.00.
- Mehrertrag Kantonsanteil an Betreuungsgutscheine von CHF 22'250.83.
- Mehrertrag Soziodemografischer Zuschuss von CHF 9'963.00

Schlechterstellungen gegenüber dem Budget:

- Mehraufwand Sachgruppe 318 (Wertberichtigungen) von CHF 44'922.43; Die Wertberichtigungen liegen unter den budgetierten Beträgen. Die tatsächlichen Forderungsverluste sind aber deutlich über dem Budget. Insbesondere bei den Allgemeinen Gemeindesteuern.
- Mehraufwand Sachgruppe 34 (Finanzaufwand) von CHF 112'808.73; Wertberichtigung Finanzanlagen und Sachanlagen Finanzvermögen (kostenneutral, da Entnahme aus Schwankungsreserve), Vergütungszinsen für Steuervorauszahlungen sind höher als budgetiert.
- Mehraufwand Projekt Schlüsselpersonen von CHF 9'538.65.
- Mehraufwand Gemeindebeitrag Klassen Besondere Massnahmen von CHF 126'316.00, da mehr Lektionen durch den Kanton bewilligt wurden.
- Der Beitrag in den Finanzausgleich (Disparitätenabbau) ist um CHF 49'099.00 höher als budgetiert, aufgrund höherer Steuereinnahmen in den letzten drei Jahren.
- Mehraufwand von CHF 15'000.00 als Unterstützungsbeitrag Berggemeinden.
- Mehraufwand für die Ausgabe von Betreuungsgutscheinen Kita von CHF 70'458.65.
- Die Einnahmen aus Eintritten Strandbad sind um CHF 16'297.80 tiefer als budgetiert.
- Minderertrag für Dienstleistungen an andere Gemeinden von CHF 20'008.20, da der Vertrag für die Führung der Finanzen für die Gemeinde Mattstetten aufgelöst wurde.

Steuerertrag

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
40 Fiskalertrag	14'235'090.70	12'360'700.00	13'693'923.60
400 Direkte Steuern natürliche Personen	8'397'616.10	8'157'700.00	7'897'241.35
4000 Einkommenssteuern natürliche Personen	7'143'030.55	7'253'700.00	7'034'738.05
4001 Vermögenssteuern natürliche Personen	684'193.25	613'000.00	596'778.80
4002 Quellensteuern natürliche Personen	570'392.30	291'000.00	265'724.50
401 Direkte Steuern juristische Personen	2'879'455.50	1'474'000.00	2'173'865.05
4010 Gewinnsteuern juristische Personen	2'807'579.40	1'450'000.00	2'153'671.70
4011 Kapitalsteuern juristische Personen	71'876.10	24'000.00	20'193.35
4019 Übrige direkte Steuern juristische Personen			
402 Übrige direkte Steuern	2'938'219.10	2'710'000.00	3'601'617.20
4021 Grundsteuern	2'145'358.75	1'980'000.00	1'961'582.95
4022 Vermögensgewinnsteuern ohne Mehrwertabgabe	763'395.60	700'000.00	1'594'208.25
4024 Erbschafts- und Schenkungssteuern	6'864.50	10'000.00	26'209.55
4029 Eingang abgeschriebene Steuern	22'600.25	20'000.00	19'616.45
403 Besitz- und Aufwandsteuern	19'800.00	19'000.00	21'200.00
4033 Hundesteuer	19'800.00	19'000.00	21'200.00

Die Einkommenssteuern liegen um CHF 110'669.45 unter dem Budget. Die Anzahl Steuerpflichtige Personen hält sich etwas tiefer als bei der Budgetierung angenommen. Die Vermögenssteuern liegen um CHF 71'193.25 über dem Budget und sind auch deutlich höher als noch in der Rechnung 2024. Hier sind Nachzahlungen aus den Jahren 2022-2024 eingegangen. Die Quellensteuern liegen deutlich (+CHF 282'114.00) über dem Budget. Wir haben mehr Quellensteuerpflichtige Personen als in den vorderen Jahren zudem gab es etliche Nachzahlungen, da die Steuerverwaltung des Kantons Bern mit den Veranlagungen in Verzug war.

Die Steuern juristischer Personen liegen deutlich über dem Budget. Aufgrund von sehr guten Rechnungsabschlüssen im Jahr 2023 wurden die Akontorechnungen 2025 entsprechend angepasst, was zu deutlich höheren Steuereinnahmen führte. Zudem gab es einige namhafte Nachzahlungen aus Vorjahren.

Die Liegenschaftssteuern liegen um CHF 165'358.75 über dem Budget. Es sind noch Nachzahlungen von CHF 80'000.00 aus Vorjahren eingegangen. Der Wert liegt dadurch über den neuen amtlichen Werten nach der AN2020.

Die Vermögensgewinnsteuern (Grundstückgewinn und Sonderveranlagungen) liegen um CHF 63'395.60 über dem Budget. Es wurden wiederum viele Liegenschaften verkauft. Zudem gab es etliche Kapitalauszahlungen aus der Pensionskasse.

Festverzinsliche Schulden

Die festverzinslichen Schulden betragen unverändert 3.5 Mio. Franken. Die Nettoverschuldung pro Einwohner ist positiv. Somit besteht ein Nettovermögen pro Einwohner/in von CHF 3'692.97.

Eigenkapital

Das Eigenkapital umfasst alle Bestände der Spezialfinanzierungen, die Bestände der Vorfinanzierungen, die finanzpolitischen Reserven, die Neubewertungsreserven

Finanzvermögen sowie den Bilanzüberschuss. Es hat im Berichtsjahr um CHF 2'084'300.18 zugenommen und beträgt 32.857 Mio. Franken.

Die gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen Abwasser und Gas weisen ausreichende Guthaben aus. Die Spezialfinanzierung Abfall ist unter den Schwellenwert gefallen. Gebührenanpassungen per 1. Januar 2026 wurden bereits vorgenommen.

Einlage finanzpolitische Reserve

Gemäss Art. 84 Gemeindeverordnung Kanton Bern müssen Einwohnergemeinden zusätzliche Abschreibungen vornehmen, wenn im entsprechenden Rechnungsjahr

- In der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und
- Die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind.

Die Voraussetzungen sind erfüllt. Es wurden CHF 1'668'205.75 in die finanzpolitische Reserve eingelegt. Der Ertragsüberschuss wäre somit eigentlich um diesen Betrag höher.

Geldfluss

Die Geldflussrechnung zeigt einen Geldabfluss von CHF 336'450.58.

Rechnungsrevision

Die Revisionsstelle ROD hat die Revision der Jahresrechnung am 16. und 17. April 2026 durchgeführt. Die Revisionsstelle bestätigt, dass die Jahresrechnung den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften entspricht.

Die gedruckte Rechnung des Jahres 2025 kann bei der Gemeinde bezogen werden und ist auf der Homepage www.moosseedorf.ch aufgeschaltet.

Antrag

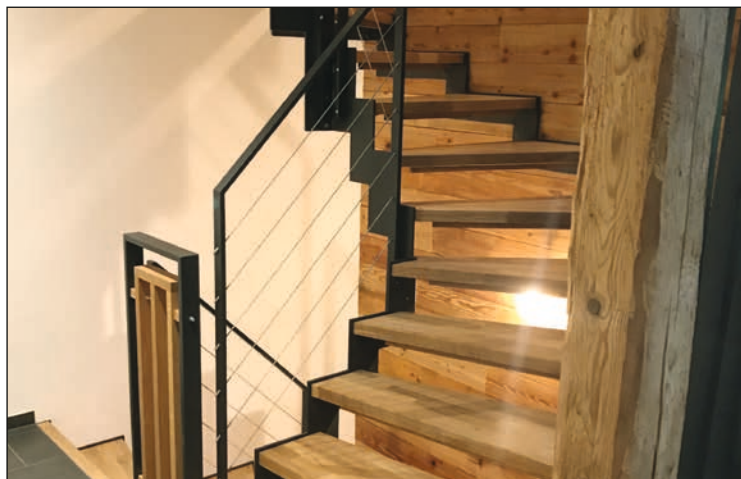
Der Gemeinderat und die Finanzkommission beantragen einstimmig:

Die Jahresrechnung Gesamthaushalt 2025 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 858'440.05 zu genehmigen.

Gestufferter Erfolgsausweis Gesamthaushalt

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Betrieblicher Aufwand			
30 Personalaufwand	4'579'960.11	4'770'200.00	4'481'280.64
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'548'310.69	5'264'600.00	5'104'421.66
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'075'915.00	1'183'150.00	959'374.20
35 Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen	263'017.11	807'750.00	285'644.84
36 Transferaufwand	9'337'300.08	9'614'400.00	8'971'444.31
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	70'000.00	173.00
Betrieblicher Aufwand	19'804'502.99	21'710'100.00	19'802'338.65
Betrieblicher Ertrag			
40 Fiskalertrag	14'235'090.70	12'990'700.00	13'695'480.60
41 Regalien und Konzessionen	90'839.35	91'150.00	90'781.80
42 Entgelte	4'165'677.49	4'651'950.00	4'691'943.90
43 Verschiedene Erträge	3'949.95	3'000.00	1'850.05
45 Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen	264'749.50	371'100.00	262'218.65
46 Transferertrag	2'920'238.67	2'737'100.00	2'634'754.70
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	70'000.00	173.00
Betrieblicher Ertrag	21'680'545.66	20'915'000.00	21'377'202.70
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'876'042.67	-795'100.00	1'574'864.05
34 Finanzaufwand	198'508.73	85'700.00	89'717.00
44 Finanzertrag	408'498.63	291'150.00	452'964.70
Ergebnis aus Finanzierung	209'989.90	205'450.00	363'247.70
Operatives Ergebnis	2'086'032.57	-589'650.00	1'938'111.75
38 Ausserordentlicher Aufwand	1'788'040.37	10'500.00	1'484'157.87
48 Ausserordentlicher Ertrag	560'447.85	567'800.00	538'086.70
Ausserordentliches Ergebnis	-1'227'592.52	557'300.00	-946'071.17
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	858'440.05	-32'350.00	992'040.58

(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)



Keller Treppenbau AG
 Urtenen-Schönbühl
 Baden-Dättwil – Nyon
 keller-treppen.ch – bauarena.ch

Erfolgsrechnung nach Funktionen

	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	1'751'445.33	480'467.95	1'895'450.00	420'600.00	1'740'645.90	430'869.05
Nettoaufwand		1'270'977.38		1'474'850.00		1'309'776.85
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	499'297.50	403'998.87	551'150.00	448'550.00	534'641.90	436'983.80
Nettoaufwand		95'298.63		102'600.00		97'658.10
2 Bildung	5'704'310.34	1'932'488.02	5'674'050.00	1'739'250.00	5'400'895.59	1'745'761.82
Nettoaufwand		3'771'822.32		3'934'800.00		3'655'133.77
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	1'057'034.81	500'070.20	1'114'800.00	494'550.00	1'122'897.63	406'057.05
Nettoaufwand		556'964.61		620'250.00		716'840.58
4 Gesundheit	20'599.35		34'700.00		26'015.35	
Nettoaufwand		20'599.35		34'700.00		26'015.35
5 Soziale Sicherheit	5'820'894.96	1'835'587.75	6'137'550.00	1'905'350.00	5'644'580.93	1'719'895.18
Nettoaufwand		3'985'307.21		4'232'200.00		3'924'685.75
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'496'791.31	529'469.44	1'590'500.00	562'150.00	1'495'607.21	525'730.63
Nettoaufwand		967'321.87		1'028'350.00		969'876.58
7 Umweltschutz und Raumordnung	1'667'753.60	1'346'012.90	2'310'350.00	1'991'900.00	1'657'246.70	1'334'155.55
Nettoaufwand		321'740.70		318'450.00		323'091.15
8 Volkswirtschaft	1'301'405.10	1'398'736.36	1'849'900.00	1'937'200.00	1'865'930.50	1'972'357.02
Nettoertrag	97'331.26		87'300.00		106'426.52	
9 Finanzen und Steuern	4'322'536.57	15'215'237.38	1'476'800.00	13'135'700.00	3'771'841.39	14'688'493.00
Nettoertrag	10'892'700.81		11'658'900.00		10'916'651.61	

wirklich einfach vorsorgen:
mit unserer finanzplanung.

valiant.ch/finanzplanung

Für Sie vor Ort: Valiant Bank in Jegenstorf, 031 764 64 64

valiant

2. Fussgänger- und Velounterführung Sandstrasse / Unterweg, Genehmigung Verpflichtungskredit von CHF 4.2 Mio.

Referentin: Barbara Pulfer

Ausgangslage

Das Siedlungsgebiet von Moosseedorf wird im heutigen Zustand durch das Schienennetz der SBB (Verbindung Bern - Burgdorf) in Nord-Süd-Richtung getrennt. Der wichtigste Querungspunkt für Zu-Fuss-Gehende und Velofahrende ist die bestehende Unterführung Lindenweg, im Zentrum des Siedlungsgebiets. Im östlichen Bereich des Siedlungsgebiets besteht heute keine Querungsmöglichkeit, welche die Verbindung in Richtung Einkaufszentrum ermöglicht. Früher gab es nebst der Bahnunterführung Sandstrasse im Bereich Unterweg einen Bahnübergang. Dieser wurde nach dem Bau der SBB-Unterführung Sandstrasse aufgehoben.

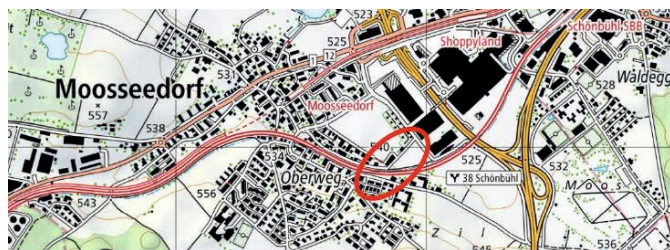
Aus der Ortsplanungsrevision OPR 2009 wurde im Verkehrsrichtplan der Gefahrenpunkt Nr. 8 im Bereich des Bahntrasses zwischen Sandstrasse und Unterweg festgelegt. Immer wieder kam es dort zu gefährlichen Situationen, da Personen das Bahntrasse verbotenerweise überquerten. Die Gefahr wurde eingedämmt, indem als Sofortmassnahme entlang des Unterweges eine Zaunabspernung erstellt wurde.

Im Rahmen der OPR 2022 kam der Gemeinderat zur Überzeugung, dass ergänzend zur Unterführung Sandstrasse für den Langsamverkehr (Velo und Fussgänger) im östlichen Bereich der Sandstrasse eine weitere Unterführung zu planen sei. Die Gründe für eine zweite Unterführung lauten:

- Fussgänger- und Veloverbindung Südöstlicher Teil Richtung Unterweg – Bahnhof und Richtung Unterweg – Gewerbestrasse – Strandbad.
- Mit dem neuen Quartier Moosbühl und dem Rentierpark sollen Wegverbindungen zur Unterführung erstellt werden. Die Unterführung dient auch hier als Verbindungs- und Schulweg zur Kita/Kiga Längenbühl und zur Schulanlage Staffel.
- Mitfinanzierung durch Bund und Kanton im Rahmen des Agglo-Programms 2024.

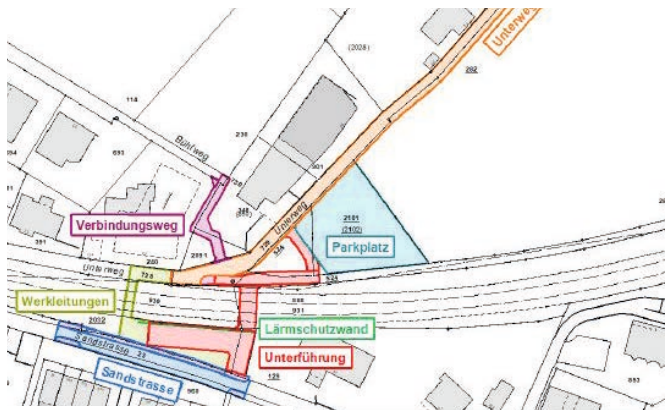
Im Rahmen der Arbeiten der Ortsplanungsrevision hat die RISTAG Ingenieure AG im Jahr 2020 eine Vorstudie inkl. Variantenstudium erstellt. Ziel dabei war es insbesondere die Machbarkeit einer Querung der SBB-Linie zu überprüfen, einen geeigneten Standort zu finden und die optimale Variante zu definieren.

Als Standort wurde der Bereich der Parzelle 2032 festgelegt, da insbesondere die Topografie eine Querung der SBB-Linie erleichtert.



Projektübersicht

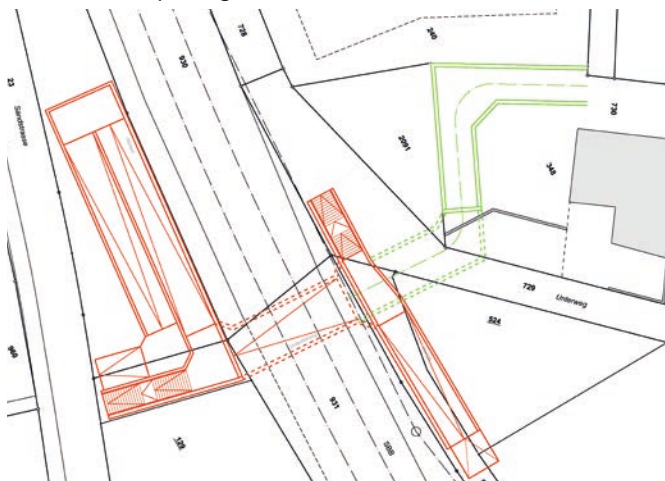
Da infolge des Neubaus der Unterführung verschiedene Anpassungen an Werken wie auch den Verkehrsverbindungen notwendig sind, umfasst der Projektperimeter den angrenzenden Bereich der Sandstrasse, sowie den Unterweg bis zu der Einmündung in die Gewerbestrasse.



schematische Darstellung

Unterführung	Neubau Fuss- und Velounterführung inkl. Anbindung an best. Strassen
Werkleitungen	Anpassung best. Werkleitungen im Projektperimeter infolge Unterführung
Parkplatz	Neubau Ersatzparkplatz Unterweg
Sandstrasse	Anpassungen Sandstrasse infolge Unterführung
Unterweg	Sanierung Unterweg infolge zusätzlichem Veloverkehr/Unterführung
Lärmschutzwand	Neubau Lärmschutzwand als Ersatz best. Damm
Verbindungsweg	Neubau Verbindung in geplantes Quartier Moosbühl

Die Zugänge zur Unterführung sind auf den Parzellen 524, 729 und 2032 angeordnet. Die Parzellen befinden sich im Eigentum der Gemeinde Moosseedorf. Sowohl von der Sandstrasse wie auch vom Unterweg ist der Zugang je über eine Treppe und eine Rampe angedacht.



In den vergangenen Wochen hat sich nun noch eine «Bestvariante» bezüglich einer sicheren und direkten Anbindung in die geplante Parkanlage ergeben. Diese ist auf dem Planausschnitt in grün dargestellt. Sollte diese Verbindung realisiert

werden können, würde der Treppenaufgang Seite Unterweg mit grösster Wahrscheinlichkeit nicht ausgeführt werden.

Kosten und Finanzierung

Die Firma Ristag Ingenieure AG hat den entsprechende Kostenvoranschlag von +/- 10% erarbeitet.

Die Kostensituation präsentiert sich wie folgt (inkl. MWST.):

Eingabe Aggloprogramm (inkl. baulichen Massnahmen Unterweg und Neugestaltung Parkplatz)

Bruttokosten	CHF	4'194'000.00
abzüglich Kostenanteil Bund	CHF	2'266'000.00
abzüglich Kostenanteil Kanton	CHF	469'000.00
Nettokosten Gemeinde	CHF	1'459'000.00

Das Projekt Fussgänger- und Velounterführung Sandstrasse / Unterweg ist im Finanzplan eingerechnet. Die jährlichen Folgekosten präsentieren sich wie folgt:

Jahr	2027	2028	2029	2030	2031	2030
Kapitalkosten	30'000.00	84'000.00	84'000.00	29'000.00	29'000.00	29'000.00
Abschreibungen Strasse ab Inbetriebnahme (Lebensdauer 40 Jahre, Abschreibungssatz 2.5%)		35'225.00	35'225.00	35'225.00	35'225.00	35'225.00
Entnahme aus Spezialfinanzierung Planungsmehrwerte		-35'225.00	-35'225.00	-35'225.00	-35'225.00	-35'225.00
Abschreibungen Abwasserleitung ab Inbetriebnahme Lebensdauer 80 Jahre, Abschreibungssatz 1.25%)		625.00	625.00	625.00	625.00	625.00
Entnahme aus Spezialfinanzierung Werterhalt Abwasser		-625.00	-625.00	-625.00	-625.00	-625.00
Zinsen Darlehensaufnahme (4.2 Mio. Franken)						
Kostenanteil Bund/Kanton (2.735 Mio. Franken) Annahme 2% Zins	30'000.00	84'000.00	84'000.00	29'000.00	29'000.00	29'000.00
Betriebskosten	4'000.00	8'000.00	8'000.00	8'000.00	8'000.00	8'000.00
Unterhalt, Strom, Wasser, Abwasser etc.		4'000.00	4'000.00	4'000.00	4'000.00	4'000.00
Pachtzins	4'000.00	4'000.00	4'000.00	4'000.00	4'000.00	4'000.00
Total Folgekosten	34'000.00	92'000.00	92'000.00	37'000.00	37'000.00	37'000.00

Das Projekt wird zu 100% durch Aufnahme von Fremdkapital finanziert. Es kommt zu einer Neuverschuldung von 1.46 Mio. Franken langfristig und 2.735 Mio. Franken kurzfristig.

Die Abschreibungen für die Strasse/Unterführung werden aus der Spezialfinanzierung Planungsmehrwerte entnommen und belasten die Jahresrechnung der Gemeinde Moosseedorf nicht. Die Abschreibungen für die Abwasserleitung werden aus der Spezialfinanzierung Werterhalt Abwasser entnommen und belasten die Jahresrechnung der Gemeinde Moosseedorf ebenfalls nicht.

Das Projekt führt zu einer Neuverschuldung. Die weiteren Folgekosten sind für die Gemeinderechnung marginal.

Preisstand der Kostenberechnung ist das 4. Quartal 2025. Die Vergütung der Teuerung erfolgt gemäss den gültigen Normen SIA 123 und SIA 126.

Terminplanung

Die Ausführung ist vorbehaltlich der Kreditgenehmigung durch die Gemeindeversammlung vom 16.06.2026.

Kreditantrag an Gemeindeversammlung	16. Juni 2026
Durchführen Submission	Ende 2026/ Anfangs 2027
Baubeginn Vorbereitungsarbeiten	voraussichtlich 2027
Ausführung Bahnquerung	voraussichtlich Mai 2028

Definitiver Termin wird seitens SBB vorgegeben

Antrag

Der Gemeinderat beantragt einstimmig:

- Den Verpflichtungskredit von CHF 4'200'000.00 z. L. Investitionsrechnung zu genehmigen.
- Allfällige teuerungsbedingte Mehrkosten sind mit diesem Beschluss bewilligt.
- Mit der Ausführung des Beschlusses wird der Gemeinderat beauftragt.

3. Pumptrack Moossee, Genehmigung Sachverhaltsänderung

Referentin: Christa Kolden

Ausgangslage

Die Gemeindeversammlung vom 25. Juni 2024 hat einen Verpflichtungskredit von CHF 660'000.00 für die Skate- und Pumptrackanlage sowie den Jugendtreff Moossee genehmigt.

Die darauffolgenden Abklärungen haben ergeben, dass die Ausführungskosten um ca. CHF 150'000.00 höher sind als ursprünglich geplant. Die Mehrkosten betreffen vor allem das geplante Jugendhaus. Abklärungen haben ergeben, dass der Bau eines Hauses aufgrund des schwierigen Terrains sowie der Statik teurer wird. Die Anschlussgebühren an das Wasser-, Abwasser- und Stromnetz wurden auch nicht berücksichtigt.

Um den Kredit einzuhalten, wurde in der Zwischenzeit mit den Unternehmern das Gespräch gesucht und Optimierungen geprüft.

Die möglichen Optimierungen betreffen folgende Punkte:

- Keine Erstellung Jugendhaus
- Kleinere und mobile Jump-Elemente für die Skateanlage

Jugendhaus

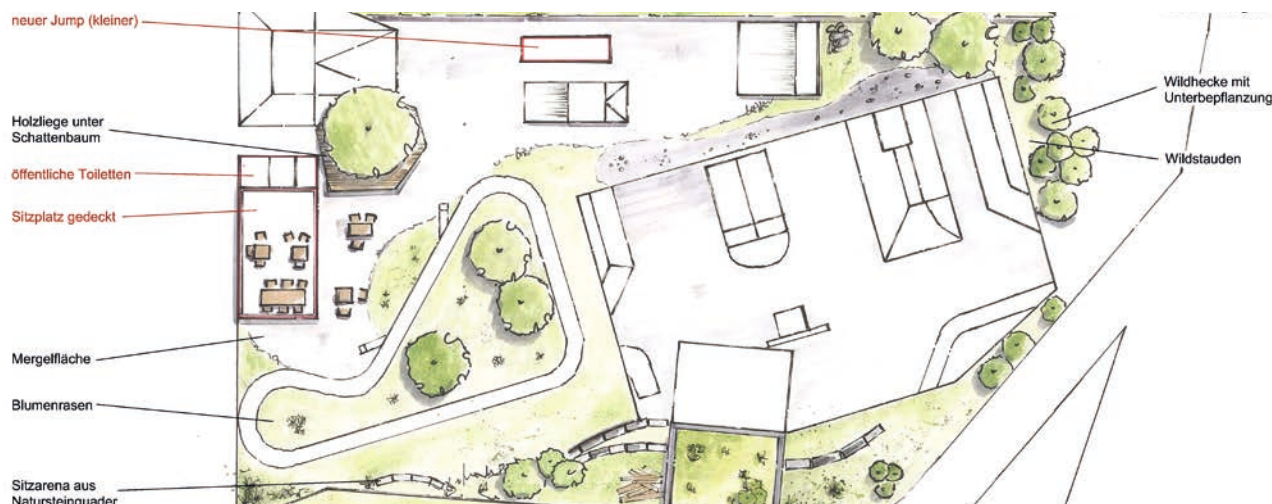
Anstelle des geplanten Jugendhauses soll ein einfacher gedeckter Aufenthaltsbereich mit einem grossen Holztisch und Sitzbänken erstellt werden. Die WC-Anlage wird wie geplant in massiver Bauweise ausgeführt. Das Areal des Pumptracks und der Skateanlage bleibt weiterhin beleuchtet.

Jump-Elemente

Das geplante Sprungelement soll neu aus robustem Stahl bzw. HPL (High Pressure Laminate) und etwas kleiner gebaut werden. Dadurch lässt sich der bauliche Aufwand deutlich reduzieren, insbesondere da keine grossen Steinmauern erforderlich werden. Das Element ist so konstruiert, dass es sicher und stabil dauerhaft aufgestellt werden kann. Gleichzeitig bleibt man flexibel und das Element könnte jederzeit versetzt werden.



Sprungelement



Plan und Kosten

Das Areal soll wie folgt aussehen:

Mit diesen Anpassungen können die Kosten auf den durch die Gemeindeversammlung bewilligten Kredit von CHF 660'000.00 gesenkt werden.

Diese wesentliche Sachverhaltsänderung ist gemäss Art. 14 Gemeindeverordnung Kanton Bern dem zuständigen Organ zu unterbreiten. Der Verpflichtungskredit mit der geänderten Projektausführung ist zu genehmigen.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt einstimmig:

1. Die Sachverhaltsänderung (kein Bau eines Jugendhauses sowie Bau von anderen Jump-Elementen) zu genehmigen.
2. Den Verpflichtungskredit von CHF 660'000.00 für den Bau der Skate- und Pumptrackanlage zu genehmigen.

4. Bestattungs- und Friedhofreglement, Genehmigung Änderungen

Referent: Thomas Bütikofer

Ausgangslage

Auf dem Friedhof Moosseedorf besteht heute die Möglichkeit von Urnenbestattungen im Gemeinschaftsgrab. Für Erdbestattungen (Sargbestattungen) steht hingegen keine entsprechende gemeinschaftliche Bestattungsform zur Verfügung. Aus der Bevölkerung wurde der Wunsch geäussert, auch für Erdbestattungen ein Gemeinschaftsgrab anzubieten. Der Gemeinderat hat dieses Anliegen geprüft und beschlossen, ein entsprechendes Angebot zu schaffen.

Projektbeschreibung

Die Umsetzung erfolgt durch die Erweiterung des bestehenden Gemeinschaftsurnengrabfeldes (Feld Nr. 1) auf das angrenzende Feld Nr. 2. Die beiden Felder werden zu einer zusammenhängenden Fläche verbunden. Innerhalb dieser Fläche werden die Bereiche für Urnen- und Sargbestattungen klar voneinander abgegrenzt. Die bestehende Inschriftsstele auf dem Feld 1 wird künftig für beide Bestattungsarten genutzt. Zusätzliche Stelen werden bei Bedarf etappiert erstellt. Die Anlage wird als einheitliche, pflegearme Rasenfläche ohne individuelle Grabgestaltung ausgeführt. Ergänzend wird eine Sitzgelegenheit geschaffen.



Ziel und Nutzen

Mit dem neuen Angebot:

- wird eine zusätzliche Bestattungsform geschaffen,
- wird eine pflegearme Grabform auch für Erdbestattungen ermöglicht,
- wird die Gleichbehandlung von Urnen- und Erdbestattungen gestärkt,
- wird die Möglichkeit für unentgeltliche Erdbestattungen ermöglicht.

Kosten

Für die Umsetzung der Anlage fallen einmalige Investitionskosten an:

Erstellungsarbeiten Grabfeld	CHF	3'091.65
Sitzbank	CHF	1'500.00
Total	CHF	4'591.65

Die Kosten werden für das Jahr 2027 in der Erfolgsrechnung ordentlich budgetiert. Die künftigen Graberstellungskosten werden den Angehörigen weiterverrechnet. Die jährlich wiederkehrenden Folgekosten beschränken sich auf den üblichen Unterhalt der Anlage und können im bestehenden Budget aufgefangen werden.

Unentgeltliche Bestattung

Die Anzahl der Gesuche für unentgeltliche Bestattungen ist in den vergangenen Jahren angestiegen. Die bisherigen Bestimmungen im Reglement führten teilweise zu Unklarheiten im Vollzug.

Mit der vorliegenden Teilrevision wird Art. 46 präzisiert und klarer gefasst. Insbesondere werden:

- die Anspruchsvoraussetzungen konkretisiert (Einkommen, Vermögen, Nachlass),
- der Umfang der übernommenen Leistungen eindeutig definiert,
- sowie die zulässigen Bestattungsarten klar geregelt.

Neu wird ausdrücklich festgehalten, dass die Beisetzung im Gemeinschaftsgrab sowohl für Urnen- als auch für Erdbestattungen möglich ist. Damit wird ein einheitlicher und rechtsgleicher Umgang mit entsprechenden Gesuchen sichergestellt. Die Anpassung dient der Rechtssicherheit, der Gleichbehandlung der Gesuchstellenden sowie einer klaren Abgrenzung der finanziellen Leistungen der Gemeinde.

Reglementsanpassung

Damit das neue Gemeinschaftsgrab für Erdbestattungen rechtlich verankert werden kann, ist eine Teilrevision des Bestattungs- und Friedhofreglements erforderlich. Die Anpassungen betreffen insbesondere folgende Bestimmungen:

- **Art. 19 Bestattungsfelder**
Ergänzung eines neuen Bestattungsfeldes «Gemeinschaftsgrab für Erdbestattungen (Sargbestattungen)».
- **Art. 20 Gemeinschaftsgräber**
Erweiterung der Bestimmungen auf beide Grabarten. Neu werden neben Urnen auch Sargbestattungen im Gemeinschaftsgrab geregelt (Belegung, Gestaltung, zentrale Organisation, kein Anspruch auf Einzelgrab).
- **Art. 30 Grabschmuck**
Vereinheitlichung der Regelung für beide Gemeinschaftsgrabarten.
- **Art. 38 Inschrift (Gesuchspflicht)**
Vereinheitlichung der Regelung für beide Gemeinschaftsgrabarten.
- **Art. 40 Beschriftung**
Vereinheitlichung der Regelung für beide Gemeinschaftsgrabarten.
- **Art. 45 Gebühren- und Kostentarif**
Präzisierung über die Kostenpflicht und Definition der nächsten Angehörigen.
- **Art. 46 Unentgeltliche Bestattung**
Präzisierung der Anspruchsvoraussetzungen sowie Klarstellung, dass die Beisetzung im Gemeinschaftsgrab (Urne oder Sarg) möglich ist.

Zusätzlich wird im Gebührenrahmen (für Einheimische und Auswärtige) die Definition des Gemeinschaftsgrabs für Sargbestattungen erweitert.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt einstimmig:

1. Die vorliegende Teilrevision des Bestattungs- und Friedhofreglements sowie des Gebührenrahmens für Bestattungen zu genehmigen.

Aus dem Gemeinderat

kultur@moosseedorf

Der Gemeinderat hat das jährliche Reporting von kultur@moosseedorf zur Kenntnis genommen. Im Jahr 2025 wurde der Bevölkerung von Moosseedorf ein breit gefächertes kulturelles Programm angeboten. Der Gemeinderat dankt dem ganzen Team von kultur@moosseedorf sowie von kulturARCHIV@moosseedorf für die Arbeit zu Gunsten der Kultur in Moosseedorf.

Betriebsverein Alterstreff

Der Gemeinderat hat das jährliche Reporting vom Betriebsverein Alterstreff Badweg zur Kenntnis genommen. Im Jahr 2025 hat der Treff Badweg wiederum viele Gelegenheiten geschaffen, damit die ältere Bevölkerung von Moosseedorf unkompliziert und niederschwellig soziale Kontakte knüpfen und pflegen, sowie an Veranstaltungen und Anlässen teilnehmen konnte. Der Gemeinderat dankt dem ganzen Team vom Treff Badweg für die Arbeit zu Gunsten der älteren Bevölkerung von Moosseedorf.

Bildungsstrategie

Der Gemeinderat hat von der überarbeiteten Bildungsstrategie Kenntnis genommen. Die überarbeitete Bildungsstrategie wird per Beginn des Schuljahres 2026/2027 in Kraft treten.

Gemeindewahlen

Der Gemeinderat hat Kathleen Fritzius-Rätz, aus Fraubrunnen, für die restliche Dauer der Legislatur 2025-2028 in die k-rekja, Kommission regionale Kinder- und Jugendarbeit, gewählt. Dem austretenden Mitglied, Markus Fäs, dankt der Gemeinderat bestens für seine Arbeit.

Sonnenschutz MZH Staffel II

Der Gemeinderat hat für den Ersatz des Sonnenschutzes (MZH Staffel II) einen Nachkredit von CHF 38'000.00 genehmigt.

Bernisches Historisches Museum

Der Gemeinderat unterstützt das Bernische Historische Museum mit CHF 2'000.00 für die Realisierung einer Mitmachwerkstatt. Dieses neuartige Angebot richtet sich insbesondere an Familien und Schulklassen aus der Region: In der Mitmachwerkstatt können Herstellungs- und Handwerkstechniken aus unterschiedlichen Epochen und Kulturräumen erprobt und unmittelbar erlebt werden.

Sauna-Jurten

Bei der Nutzung der Sauna-Jurten ist ein positiver Trend feststellbar. Der Gemeinderat hat die Testphase vorzeitig um 2 Jahre (bis Saison 2029/2030) verlängert, um fundierte Erkenntnisse zu erhalten für den definitiven Entscheid bezüglich Überführung in den Regelbetrieb.

Einbürgerungen 2026

Der Gemeinderat hat 4 Personen das Gemeindebürgerrecht zugesichert.

Verordnung über die Gemeindepartnerschaft Moosseedorf-Kaçanik

Der Gemeinderat hat die Verordnung über die Gemeindepartnerschaft Moosseedorf-Kaçanik per 31. Mai 2026 und somit auch das Partnerschaftskomitee Kaçanik aufgehoben.

Das Interesse zur Mitarbeit im Komitee hat stark abgenommen und es finden keine Aktivitäten zu Gunsten der Gemeinde Kaçanik mehr statt. Aus diesem Grund ist das Weiterbestehen eines Komitees nicht mehr gerechtfertigt. Die Partnerschaft mit Kaçanik sowie der jährlich organisierte Earth Day bleiben aber bestehen und liegen neu in der Zuständigkeit der Kommission Kultur, Begegnung und Integration.

Gemeinderat Moosseedorf



Aus der Verwaltung

Personelles

Eintritte per 1. Juni 2026

Wir heissen **Jasmin Heinzmann** herzlich im Team der Schuladministration willkommen. Für ihren Start wünschen wir ihr viel Erfolg und Freude an ihrer neuen Tätigkeit.

Austritte per 31. Mai 2026

Jessy Isch, ehemalige Lernende und anschliessend Sachbearbeiterin auf der Gemeindeverwaltung verlässt unser Team per Ende Mai 2026 infolge des Auslaufens ihres befristeten Arbeitsvertrags. Während der letzten knapp vier Jahre hat sie sich mit grossem Engagement und hoher Zuverlässigkeit für

die Anliegen unserer Einwohnerinnen und Einwohner eingesetzt. Wir danken Jessy herzlich für ihren wertvollen Einsatz und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute sowie viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen Herausforderung.

Per Ende Mai 2026 verlassen **Tanja Urfer** und **Jasmin Hofmann** unser Kita-Team. Tanja war während drei Jahren und Jasmin während zweieinhalb Jahren in unserer Kita tätig und haben in dieser Zeit mit viel Engagement zum Wohl der Kinder beigetragen. Wir danken beiden herzlich für Ihren wertvollen Einsatz und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

Gemeindeverwaltung Moosseedorf




Das BeMo 2025 steht für Begegnung und Austausch.

Raumreservation

Anfragen via Reservationstool unter <https://2reserve.app/Moosseedorf/de> oder via bemo@moosseedorf.ch.

Angebote besuchen

Erfahre auf www.moosseedorf.ch/bemo mehr über die Angebote, die du im BeMo besuchen kannst.

Angebote organisieren

Bist du interessiert, regelmässig ein Angebot im BeMo zu organisieren? Melde dich bei der Gemeindeverwaltung Moosseedorf (Sabrina Riesen, 031 850 13 13 oder sabrina.riesen@moosseedorf.ch).



Hier erfährst du mehr zum BeMo:






1. Augustfeier in Moosseedorf

Nach einem gelungenen und gut besuchten Anlass letztes Jahr findet auch dieses Jahr eine Feier statt – und wir freuen uns riesig auf einen stimmungsvollen Nationalfeiertag!

Samstag, 1. August 2026

Wo: Raum Eichenstrasse

Weitere Informationen entnehmen Sie dem Flyer, welcher im Juli an alle Haushalte in Moosseedorf verteilt wird oder unserer Webseite www.fom.ch

Start: 18.00 Uhr

Festrede: 20.00 Uhr

Höhenfeuer: ab ca. 21.00 Uhr

Gemeinsam feiern – ob jung oder alt, als Familie oder allein – wir möchten allen einen unvergesslichen Abend ermöglichen. Der Anlass lädt zum Austausch, zum Erleben von Traditionen und zum geselligen Beisammensein ein.

Das Abbrennen von Feuerwerk an einem zentralen Ort, ausserhalb der Wohnquartiere, ist eine tier- und menschenfreundliche Lösung. Die FOM stellt Grill und Sitzgelegenheiten zur Verfügung. Essen und Getränke bringen die Besuchenden selbst mit – gerne darf auch geteilt werden. Der Anlass wird unter der Leitung der Freien Ortspartei Moosseedorf mit der Unterstützung des Feuerwehrvereins, dem Landbewirtschaftler, der Gemeinde sowie allen freiwilligen Helfer:innen durchgeführt.

Bei schlechtem Wetter wird der Anlass ohne Höhenfeuer beim Schulhaus Staffel (Eingang Tagesschule) durchgeführt.

Informationen zum Durchführungsort des Anlasses werden am 31. Juli 2026 auf www.fom.ch publiziert.



Freie Ortspartei
Moosseedorf

Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen Abend mit euch!

Anlässe und Aktivitäten

Wanderung für Senior*innen

Unsere Wanderung führt uns durch das Gasterntal von Neubrücke/Waldhaus nach Selden/Heimritz

Datum:	Mittwoch, 24. Juni 2026
Treffpunkt / Zeit:	Bahnhofplatz Moosseedorf um 07:50 Uhr
Abfahrt in Moosseedorf:	08:08 Uhr
Ankunft im Gasterntal:	10:00 Uhr

Anschliessend bringt uns Kander-Reisen mit zwei Spezialbüssli à je 16 Personen ins Gasterntal. Dort gibt es für alle Kaffee im Waldhaus Gasterntal.



Frauschuh im Gasterntal

Die Wanderroute ist für beide Gruppen gleich: Wanderung durchs Gasterntal nach Selden. Auf gut begehbareren Wander- und Alpenwägli bewegen wir uns auf einer Höhe von 1'357 bis 1'540 m ü. M. Unser Weg führt uns entlang dem Gastereholz und der Kander, mitten hinein in eine eindruckliche Bergwelt. Wildes Wasser, stille Naturmomente und mit etwas Glück sogar ein Bartgeier am Himmel begleiten uns auf dieser abwechslungsreichen Wanderung. Von «uf der Bise» wandern wir weiter Richtung Staldi zum Bletschweidli. Den Brandhubel lassen wir hinter uns und gehen links vorbei an «Bi de Hüsere». Wenn es die Natur gut mit uns meint, entdecken wir unterwegs seltene Pflanzen wie den Frauenschuh oder den Türkenbund. Schon bald kommt unser Ziel in Sicht: Selden mit dem Berghotel Gasterntal. Dort lassen wir in gemütlicher Runde das Erlebte Revue passieren und geniessen ein wohlverdientes Zvieri, ob salzig oder süss. Eine Wanderung für alle, die Natur, Bergluft und Geselligkeit lieben.

Start Gruppe 1 ca. 10:45 Uhr:	Sie wandern noch eine Zusatzschleife nach Heimritz
Wanderzeit / Streckenprofil:	ca. 2:45 Std., ca. 9.2 km, Auf-/Abstiege 366m / 216m

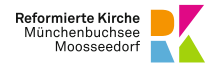
Start Gruppe 2 ca. 11:00 Uhr	
Wanderzeit / Streckenprofil:	ca. 2:00 Std., ca. 6.7 km, Auf-/Abstiege 263m / 56m

Gemeinsames Zvieri:	Berghotel Gasterntal ca.: 14:30 Uhr
----------------------------	-------------------------------------

Ausrüstung:	kleine Verpflegung, genügend Getränke, körperlicher Schutz, persönliche Medikamente, Wanderstöcke
Rückfahrt:	Selden 16:10 Uhr
Ankunft:	in Moosseedorf um 18:50 Uhr
Kosten Basis Halbtax:	61.00 CHF
	Die GA-Besitzer bezahlen 25.00 CHF für den Bus.
Versicherung:	Sache der Teilnehmenden

Anmeldungen bis Montag, 22. Juni um 12:00 Uhr an Joseph Wenger, 079 446 29 78 oder Alain Vorpe, 076 507 73 23

Neue Wanderinnen und Wanderer sind immer herzlich willkommen.



Lesegruppe

Dienstag, 9.06.2026, 19:30 Uhr, Kirchgemeindehaus Moosseedorf. Wir lesen «Tabak und Schokolade» von Martin R. Dean.

Haben Sie sich schon einmal gefragt, welche Geschichten in Ihrer Familie unerzählt geblieben sind? In «Tabak und Schokolade» geht Martin R. Dean genau solchen Spuren nach. Nach dem Tod seiner Mutter findet der Erzähler ein Fotoalbum aus seiner Kindheit auf Trinidad. Daraus entsteht eine Suche nach Herkunft, Identität und verdrängter Geschichte. Dean erzählt von Kolonialismus, Rassismus und vom Fremdsein, aber auch davon, wie stark Familie uns prägt.

Der Roman lädt Sie ein, genauer hinzuschauen: auf die eigene Vergangenheit, auf blinde Flecken unserer Gesellschaft und auf das, was hinter scheinbar alltäglichen Dingen wie Tabak und Schokolade steckt.

Wir freuen uns auf neue Leser*innen.

*Unsere Veranstaltungskalender finden Sie unter:
www.kige.ch oder informieren
Sie sich wöchentlich im
Kirchenzettel des Fraubrunner Anzeigers.*

rekja Adressen + Kontakte im Dorf

rekja - Regionale Fachstelle für offene Kinder- und Jugendarbeit
3302 Moosseedorf: Sandstrasse 5
 Tel. 076 683 61 09 • moosseedorf@rekja.ch
 www.rekja.ch





Informationsveranstaltung «BiodiversitätsGärten» in Moosseedorf:

Natur in Moosseedorf – Was ist das und wie können wir sie erhalten und fördern?

Wann **Mittwoch, 24. Juni 2026**
19:30 Uhr

Wo BeMo 2025 Haus der Begegnung
Sandstrasse 5, Moosseedorf

Referentin **Sabine Tschäppeler**
Fachstelle Natur und Ökologie
der Stadt Bern



Biodiversität – das bedeutet die Vielfalt an Leben auf unserem Planeten. Sie umfasst alle Arten von Tieren, Pflanzen, Pilzen und Mikroorganismen, die unsere Erde bevölkern und miteinander in einem komplexen Netzwerk von Beziehungen verbunden sind.

Wie können WIR die Biodiversität fördern?

Im Vortrag erfahren Sie von Sabine Tschäppeler, wie jeder von uns aktiv zur Erhaltung der Artenvielfalt beitragen kann – und zwar mit ganz einfachen Mitteln! Sie zeigt auf, wie man in seinem eigenen Umfeld, sei es im Garten, auf dem Balkon oder auch im Alltag, positive Veränderungen erzielen kann.

Seien Sie dabei und erfahren Sie mehr über:

- Vorstellen der Aktion BiodiversitätsGärten.
- Die Biodiversität von Moosseedorf.
- Worum es geht, wenn wir die natürliche Vielfalt erhalten wollen.
- Einfache, praktische Tipps, wie man selbst die Natur fördern kann.

Nutzen Sie die Gelegenheit beim anschliessenden Apéro, mit anderen Interessierten ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen und Ideen zu teilen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf einen regen Austausch zu diesem spannenden Thema.

Falls es Ihnen nicht möglich ist, am Anlass teilzunehmen, können Sie via QR- Code das Anlassprotokoll bestellen oder sich direkt an die Gemeinde wenden. Gerne informieren wir Sie hier auch über Fragen zum Anlass oder zur Gärten- Aktion.



Lieder aus Renaissance und Barock

Musik kann man erst seit Ende des 19. Jahrhunderts mehr oder weniger in Originalform aufnehmen und wieder erklingen lassen. Weil sich die Notensysteme ständig entwickelten, sind Darbietungen früherer Klangwelten immer nur Annäherungen, so wie wir diese heute verstehen.



Den verdienten Applaus geniessen

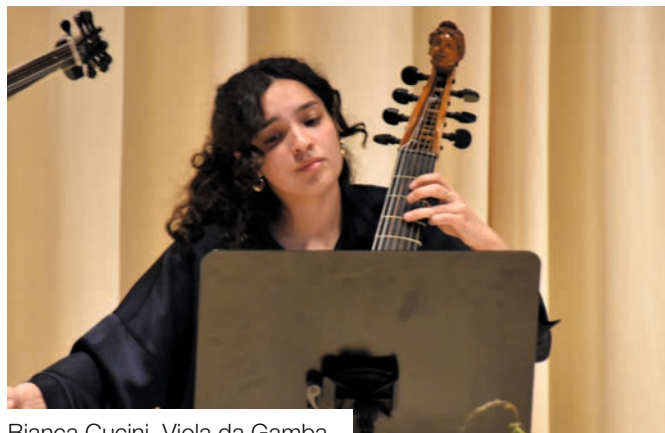
Das Konzert am 22. März 2026 im Kirchgemeindehaus widmete sich der faszinierenden Klangwelt des frühen 17. Jahrhunderts – einer Zeit des Übergangs von der Renaissance zum Barock, in der individuelle Affekte, persönliche Ausdruckskraft und neue musikalische Freiheiten ins Zentrum rückten. Im Mittelpunkt standen Werke aussergewöhnlicher Komponistinnen wie Barbara Strozzi, Francesca Caccini und Settimia Caccini, deren Musik lange im Schatten ihrer männlichen Zeitgenossen stand, heute jedoch als bedeutender Beitrag zur europäischen Musikgeschichte anerkannt ist.



Tabea Bürki, Sopran

Tabea Bürki (Sopran), Sergio Bermúdez (Renaissancelaute & Theorbe) und Bianca Cucini (Viola da Gamba) liessen uns diese poetische und affektgeladene Musik live erleben.

Barbara Strozzi's Kantaten zeichneten sich durch eine besonders intensive Textausdeutung und expressive Melodik aus.



Bianca Cucini, Viola da Gamba

Von Francesca Caccini hörten wir Werke von grosser emotionaler Tiefe bis zu solchen, die mit Leichtigkeit und tänzerischer Eleganz bezauberten. Einen kontrastierenden Blick eröffnete die englische Lautenmusik von John Dowland: Songs und Instrumentalstücke in melancholischer Tiefe mit formaler Klarheit und feiner Ironie. Instrumentale Tänze von Andrea Falconieri rundeten das Programm ab und brachten mit rhythmischer Vitalität und mediterranem Temperament zusätzliche Farben ins Klangbild.



Sergio Bermúdez, Renaissancelaute & Theorbe

Das Publikum war gerührt und ergriffen von den vielfältigen und hochstehenden Darbietungen. Wer die musikalische Reise in vergangene Zeiten voller Leidenschaft und Emotionen verpasst hat, findet gelegentlich unter www.voc-a-lises.ch ähnliche Auftritte.

Bericht: Ulrich Utiger, kultur@moosseedorf

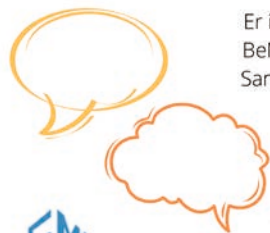
Sprechstunde Gemeinde- präsident

Er ist von **09.00 bis 11.30 Uhr** im
BeMo 2025 Haus der Begegnung,
Sandstrasse 5, 3302 Moosseedorf
anzutreffen.

27. Juni 2026
29. August 2026
weitere Termine folgen

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Gemeindepräsident freut sich über eine
rege Besucherzahl.



4. September 2026



Zirkus-Show
15.30 - 16.10 Uhr
Max-Bill-Platz



**Kinder- und
Jugendfest**

ab 17.00
BeMo2025



Herbstmärit
09.00 - 15.00 Uhr
Max-Bill-Platz



**Zirkus-
Workshop**
16.30 - 18.00 Uhr
Max-Bill-Platz

Weitere Informationen zu
den jeweiligen
Programmpunkten folgen
nach den Sommerferien



04. - 05. September 2026

KINDER- UND JUGEND *Fest* & HERBSTMÄRIT

04. SEPTEMBER 2026

Start mit einer Zirkusshow und
anschliessendem Workshop am
Nachmittag (nach Herbstmärit)



05. SEPTEMBER 2026

Fest mit Spiel und Spass
Genaueres Programm folgt



Weitere Informationen folgen bald...

Bei Fragen melde dich bei Elin, elin.schaeren@rekja.ch / 076 423 61 09



www.tamue.ch

Kinderbetreuung
mit Herz!



Wir suchen Tagesfamilien,
die mit Herz und Liebe Kinder
bei sich zu Hause betreuen möchten.

**stundenweise - mittags -
ganztags - halbtags**

Bitte melden Sie sich!
Wir freuen uns über Ihr Interesse.

TaMü Tageselternverein, Laubbergweg 52, 3053 Münchenbuchsee
Anita Haegeli, Präsidentin 031 869 53 06, anita.haegeli@tamue.ch

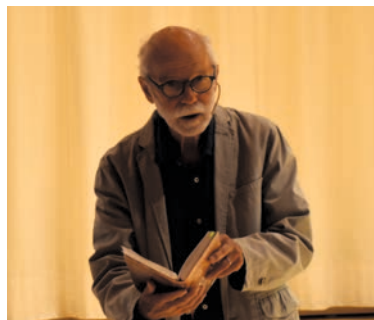
HV und «Düreschnuufe»

Unsere hektische und atemlose Zeit lässt einem nicht viel Gelegenheit zum «Düreschnuufe». Nach der HV erhielten die Anwesenden ernsthaft-heitere Anleitungen dazu – mit Texten von Walter Däpp und Musik von Gerrit Boeschoten.

Die Einladung zur 19. Hauptversammlung von kultur@moosseedorf zeigte keine Traktanden, welche lange Diskussionen erwarten liessen. Mit der letztjährigen erstmaligen Anpassung der Mitgliederbeiträge und dem höheren Beitrag der Gemeinde Moosseedorf war das Budget wieder im Lot. Die Rechnung 2025 schloss wegen Ausgabeneinsparungen mit einem höheren Überschuss ab als budgetiert. Mit dem Budget 2026 wurde ein Ausgabenüberschuss beschlossen. Das Vermögen verbleibt im definierten Zielband und kann unvorhergesehene Ereignisse sicher abdecken.

Die durchgeführten und kommenden Veranstaltungen sind immer unter «www.kulturmoosseedorf.ch/veranstaltungen» zu finden. Wer persönlich per Mail über kommende Anlässe informiert werden möchte, kann sich unter «www.kulturmoosseedorf.ch/mitglied-werden» anmelden. Mit den Mitgliederbeiträgen kann ein vielfältiges lokales Kulturangebot gepflegt werden. Anregungen und Vorschläge aus dem Publikum sind immer herzlich willkommen.

Nach der zügigen Erledigung der statutarischen Geschäfte, war es Zeit zum «Düreschnuufe». Der langjährige Berner Journalist und Radio-SRF-Morgengeschichten-Erzähler Walter Däpp hat einen geschärften Blick für die Kleinigkeiten des Alltags. So werden aus seinen Beobachtungen bedenkenswerte



... Texte von Walter Däpp...



... Klänge von Gerrit Boeschoten

Aussagen wie «Frieden ist schon ein schönes Glück», gehört bei einem Kriegsflüchtling; oder «So alt wie heute war ich noch nie», von einem geistig fitten Senior. Um die Texte «setzen zu lassen», boten die melancholisch-fröhlichen Klarinettenklänge von Gerrit Boeschoten immer wieder Raum. Er war der letzte Leiter der ehemaligen Musikschule Moossee und ist immer noch Mitglied von kultur@moosseedorf!

Wichtig beim «Düreschnuufe» ist, dass man bewusst und richtig atmet, also ruhig und lang in den Bauch. Pro Tag macht man rund 20'000 Atemzüge. Wenn man «tief schnuufet», hat man sich pro Jahr schon 7.3 Millionen Mal etwas Gutes getan! So hilft die körperliche Fitness dann auch der geistigen! Wenn Sie «Düreschnuufe» gerne mit Musik starten möchten: am 9. und 10. September können Sie auf dem Max-Bill-Platz die «Fyrabekonzärt» von kultur@moosseedorf geniessen.

Bericht: Ulrich Utiger; kultur@moosseedorf



Aufmerksames Zuhören für...



Was **uns** ausmacht:

Anlegen mit Substanz.

Wir beraten Sie persönlich entlang bewährter Anlagegrundsätze.

Dominique Schlichting
Leiterin
Vermögensberatung

Traumküchen ...von Ihrem lokalen Schreiner



Wir bieten:

- Individuelle Kundenberatung zu Möbel, Küchen, Polstermöbel und Bettinhalte in unserer Ausstellung oder bei Ihnen zu Hause
- Massgenaue Herstellung von Möbel und Küchen
- Ersatz von ausgedienten Küchengeräten
- Servicearbeiten an Möbel und Küchen
- Wir produzieren mit unseren eigenen erneuerbaren Energien



Möbel und Küchen nach Mass

Bernstrasse 93
3322 Schönbühl
hallerkuechen.ch
031 859 11 85

HALLER
Küchen Schreinerei AG

Küchen und Möbel nach Mass



Ihr Sonnenschutz ist uns wichtig

031 921 96 60 | www.aarestoren.ch
Aarestoren AG | Kappelisackerstrasse 119a | 3063 Ittigen

RUCHTI STOREN

Spezialgeschäft für Sonnenstoren

031 859 03 55 | www.ruchtistoren.ch

Ihr Spezialist für

- Sonnenstoren
- Fensterladen
- Lamellenstoren/Rollladen
- Reparaturen aller Produkte

Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte.

rekja Jubiläumsfest

Sperrung Max Bill Platz

Für das Jubiläumsfest 20 Jahre rekja wird der Max Bill Platz für den motorisierten Verkehr während der beiden folgenden Zeitfenster gesperrt:

Freitag, 19.06.2026; 12:00 – 18:00
Samstag, 20.06.2026; 14:00 – 22:00



Die Durchfahrt über den Max Bill Platz ist während diesen Zeiträumen für Autos und andere motorisierte Fahrzeuge nicht möglich. Für Fahrräder bleibt die Durchfahrt offen.

Die Durchfahrt zum Lindenweg ist von der Bernstrasse her für sämtliche Fahrzeuge jederzeit gewährleistet.

Die Zufahrt bis zum Parkplatz beim Denner und Restaurant Linde ist von der Moosbühlstrasse her für sämtliche Fahrzeuge jederzeit gewährleistet.



Gemeindeverwaltung Moosseedorf





Dienstag:

30. Juni 26
 25. August 26
 15. September 26
 27. Oktober 26
 24. November 26

Im Elternnetz Moosseedorf

Lernen sich Eltern mit ihren Babys kennen, können zusammen Spaziergänge machen, Kaffee trinken, Themen besprechen und sich gegenseitig unterstützen.

**Jeweils am letzten Dienstag im Monat
 um 10.00Uhr im BeMo, Sandstrasse 5
 3302 Moosseedorf**





LEU
Haustech

Der löwenstarke Sanitär
in Moosseedorf

Tel: 031 850 15 50
www.leu-haustech.ch

IMPRESSUM

Dieses Informationsblatt ist für die Gemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl gratis. Für auswärtige Interessenten im Jahresabonnement Fr. 30.-. Bestellungen nehmen die Gemeinden Moosseedorf (031 850 13 13) und Urtenen-Schönbühl (031 850 60 60) entgegen.

Herausgebende Gemeinden
Moosseedorf
www.moosseedorf.ch

Urtenen-Schönbühl
www.urtenen-schoenbuehl.ch

Redaktion und Insetateannahme
Ulrich Utiger
Sandstrasse 88,
3302 Moosseedorf
Telefon 079 215 44 01
ammossee@gmx.ch

Druck
Egli Druck AG
Mattenweg 21
3322 Urtenen-Schönbühl
Telefon 031 859 06 20
info@eglidruck.ch

Erscheinungsdaten
Nr. 4/26 04.08.2026
Nr. 5/26 22.09.2026

Redaktionsschluss
Nr. 4/26 03.07.2026
Nr. 5/26 21.08.2026

Insertionspreise

mm / 1-spaltig	
1) Gewerbe	2) Vereine
Schwarz	Farbig
1) Fr. -.70	Fr. -.85
2) Fr. -.50	Fr. -.65

Seitentarif	
1) Gewerbe	2) Vereine
Schwarz	Farbig
1) Fr. 660.-	Fr. 760.-
2) Fr. 460.-	Fr. 560.-

Andere Formate, Spezialplatzierungen usw. auf Anfrage

Gasthof
Schönbühl
— DIE GASTGERBEREI —

ESSEN – TAGEN
FEIERN – ÜBERNACHTEN
WIR FREUEN UNS AUF SIE.

GASTHOF SCHÖNBÜHL FAMILIE ECKERT-KIENER-GERBER
ALTE BERNSTRASSE 11 3322 URTENEN-SCHÖNBÜHL
T 031 859 69 69 M INFO@GASTHOF-SCHOENBUEHL.CH
WWW.GASTHOF-SCHOENBUEHL.CH

SCHRIINEREI
SCHMID

Fenster | Innenausbau | Türen | Möbel
Parkett / Böden | Küchen

Chabisgasse 5 | 3325 Hettiswil | Telefon 034 411 15 83
www.schriinerei-schmid.ch



SP-Velobörse
 Bei strahlender Frühlingssonne konnte die Velobörse der SP-Moosseedorf im Rahmen des «Aktionsmonats Respektvolles Miteinander» am 9.5.2026 auf dem Max-Bill-Platz über die Bühne gehen. Zahlreiche Velos fanden neue Besizende, etliche wurden für das «Velafrica-Projekt» gespendet. Daneben kam auch das Gesellige nicht zu kurz: Die SP-Delegation im Gemeinderat war vollzählig am Grill in Aktion. Die Bratwürste und Getränke waren bei den Hungrigen und Durstigen sehr willkommen.

Fotos: Louise Lätt



Pump-Track Grauholz



Urtenen-Schönbühl
März bis Mai
Schulhausplatz Schulen Lee



Moosseedorf
Juni bis August
Schulhausplatz

Mattstetten
September bis November
Schulhausplatz

Verhaltensregeln Pumptrack



Überschätze dich nicht! Die Benützung der Anlage erfolgt auf eigene Gefahr. Der Betreiber lehnt jegliche Haftung ab.



Respektiere die anderen Fahrer und halte stets genügend Abstand.



Das Tragen eines Helms auf der ganzen Anlage ist Pflicht. Eine geeignete Schutzausrüstung wird empfohlen.



Die Benützung des Pumptracks ist nur mit nicht-motorisierten Fahrgeräten (Bikes, Scooter, Skateboards, Inline-Skates) erlaubt.



Wähle im Notfall die Telefonnummer 144.



Halte die Pumptrack-Anlage und die Umgebung sauber, indem du deinen Abfall selbst entsorgst. Danke!



Bitte nehme Rücksicht auf die Anwohner und halte die Ruhezeiten der Gemeinde ein.

Ein gemeinsames Angebot der Gemeinden Moosseedorf, Urtenen-Schönbühl und Mattstetten

SARIBA AG

ARCHITEKTUR IMMOBILIEN & BAU

NEUBAU / UMBAU
SANIERUNGEN
RENOVATIONEN



GRUBENSTRASSE 109

3322 URTENEN-SCHÖNBÜHL
architektur@sariba.ch

SIEGENTHALER

ARCHITEKTEN HTL / STV

ANALYSE
VERWALTUNG
VERKAUF

TEL. 031 859 34 41

Bestattungsdienst Familie Reese GmbH



031 869 61 61
(7 Tage / 24 Stunden)

Bernstrasse 101
Postfach 236
3053 Münchenbuchsee

www.reese-bestattungen.ch bestattungsdienst.reese@bluewin.ch

Wir betreuen Sie familiär und persönlich rund um die Uhr

Wieder eine Frau im Vorstand

Dorfpolitik ist überschaubar und Alle könnten mitwirken und etwas bewegen. Leider sind Beteiligung an Gemeindeversammlungen, Mitmachen in Behörden usw. rückläufig. Darum macht es Freude, dass immerhin Anlässe wie «Rund um die Kuh» gut besucht werden und positive Echos erhalten.

Für Simon Bigler fand am 20. März 2026 in der Wirtschaft Utiger die erste Hauptversammlung statt, welche er als Präsident leitete. In seinem Jahresrückblick konnte er mit Freude berichten, dass der Info-Abend «Rund um die Kuh» viele Personen interessiert hat, auch Nicht-Mitglieder der SVP waren zahlreich vertreten. Es wurden viele spannende Fragen gestellt und kompetent beantwortet. Beim anschliessenden Imbiss und gemütlichen Beisammensein ging der Austausch in angeregten Gesprächen weiter (Bericht: «am moossee» 4.25 ab Seite 26).

Leider zeigt der Blick in die Welt, dass nicht überall so glückliche Umstände herrschen. Die globale Politik wurde weiter geprägt vom ruhelosen US-Präsidenten sowie den Kriegen im Nahen Osten und in der Ukraine. Im Verhältnis Schweiz-EU wurden neue Verträge unterzeichnet. Die Bestätigung durch Parlament und Volk ist allerdings ungewiss. Die Diskussionen zeigen sehr unterschiedliche Beurteilungen – die SVP zählt dabei zu den Skeptikern, welche Souveränität höher gewichten als allfällige wirtschaftliche Vorteile. Auch in der Schweiz gab es Höhen und Tiefen: die Verschüttung von Blatten VS war tragisch und hat viel Solidarität ausgelöst; Frauen-Fussball-WM und Eidgenössisches Schwingfest in Glarus haben gezeigt, dass Schweizerinnen und Schweizer unbeschwert (und ohne Krawalle) feiern können.

Die SVP-Moosseedorf hat ihre Verantwortung aus dem starken Resultat der letzten Gemeindewahlen wahrgenommen. Der Einsatz für den Neubau des Schulhauses Staffel 4 und die Renovation Staffel 3 wurde von der Gemeindeversammlung genehmigt. Bei vielen weiteren Projekten konnte in konstruktiver Zusammenarbeit sachgerechte und bezahlbare Lösungen gefunden werden.

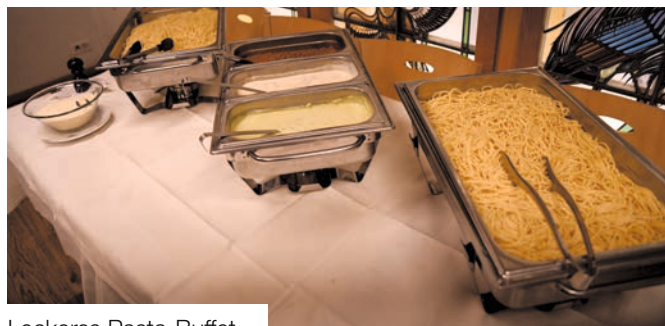


Décharge für Rechnung und Vorstand

Im Vorstand gab es Mutationen: «Veranstaltungs-Chef» Martin Gasser trat auf die HV zurück. Er hat mit Organisationstalent und weitsichtiger Planung vielen Anlässen zum Erfolg verholfen. Nebst dem Lob an der HV wird er vom Präsidenten noch ein Präsent erhalten. Mit Monika Herrli stellte sich nach Jahren wieder eine Frau für die Vorstandsarbeit zur Verfügung. Die Versammlung dankte mit einem kräftigen «Wahl-Applaus». Ebenso wurde der erneuerte Vorstand für die neue Amtsdauer bestätigt.



Monika Herrli (neu im Vorstand), Präsident Simon Bigler



Leckeres Pasta-Buffer

Für das laufende Jahr ist wieder ein Info-Abend im Programm: Die Veranstaltung «Kreislauf WALD» findet am 29. Mai statt – ein Bericht wird in «am moossee» Nr. 4.2026 zu lesen sein. Über die teils gewichtigen Geschäfte der Gemeindeversammlungen vom 16.6. und 3.12.2026 werden Vorstand und Parteiversammlung wie üblich diskutieren und beschliessen. Wer interessiert ist, dass Moosseedorf ein einzigartiger, vielfältiger, lebenswerter Ort mit blühender Zukunft bleibt, ist herzlich eingeladen dabei zu sein. Unter www.svp-moosseedorf.ch finden Sie alle Termine und auch die Kontaktinformationen von Präsident und Vorstand.

*Bericht: Vorstand
SVP Moosseedorf*

4. September 2026

Zirkus-Show
15.30 - 16.10 Uhr
Max-Bill-Platz

Zirkus-Workshop
16.30 - 18.00 Uhr
Max-Bill-Platz

Kinder- und Jugendfest
ab 17.00
BeMo2025

Herbstmarkt
09.00 - 15.00 Uhr
Max-Bill-Platz

Weitere Informationen zu den jeweiligen Programmpunkten folgen nach den Sommerferien







42. Fischessen in Moosseedorf

Standort:
Lochackerweg 9,
3302 Moosseedorf
(hinter Prodega)

Shuttle Service
ab Bahnhof Moosseedorf zur Festhalle und zurück

Parkplätze vorhanden
(ausgeschildert)

Fischessen (Festhalle):
Samstag, 8. August 2026
ab 11:00 bis ca. 22:00 Uhr
(durchgehend)
Sonntag, 9. August 2026
ab 11:00 bis ca. 15:00 Uhr
(durchgehend)

Fischer BAR
Freitag, 7. August 2026
21:00 bis 02:00 Uhr
Samstag, 8. August 2026
18:00 bis 02:00 Uhr

FISCHEREIVEREIN
1935
MOOSSEE

mehr Informationen auf
www.fischereiverein-moossee.ch







Carrosserie Kiener AG | 3322 Schönbühl

Tel. 031 858 50 50
www.kiener.ch



kiener

Ihr kompetenter Partner für sämtliche Reparaturen an Personenwagen und Grossfahrzeugen
24/7 Abschlepp- und Pannendienst

Earth Day 2026

Neophyten und Geselligkeit

Nach einem Jahr Pause konnte der Earth Day heuer wieder sehr erfolgreich durchgeführt werden. Nach einem kurzen gemeinsamen Spaziergang in den Wald ging es bei prächtigem Frühlingwetter den Neophyten im Williwald an den Kragen. Klein und Gross halfen dabei mit vollem Körpereinsatz mit.



Risotto schöpfen

Beim gemeinsamen Znüni erklärte Désirée Oster der versammelten Gemeinschaft, wie man sich um ein verletztes Wildtier kümmert. Besonders Igel und Vögel standen dabei im Vordergrund, aber auch ein angefahrenes Reh – dargestellt durch ein Stoffeseli. Dabei durften auch die Jüngsten bereits tatkräftig mithelfen und an mitgebrachten Plüschtieren üben.



Tierrettung üben

Gegen Mittag begaben sich alle zur Brätlistelle, wo Jacqueline Willi und Samuel Hofer die Gemeinschaft mit einem herrlichen Risotto verwöhnten. Beim geselligen Beisammensein entstanden viele spannende Ideen und Anregungen für zukünftige Earth Days, über welche sich das Komitee Kaçanik sehr freut und die es gerne aufnehmen, weiter verfolgen und umsetzen möchte.



Neophyten entsorgen

Bericht: Timo Bütikofer, Partnerschaftskomitee Kaçanik

Melden Sie sich ganz
einfach online oder
telefonisch an.

Leistungen

Faire und transparente Preise

Individuelle & kompetente Beratung

Analyse der aktuellen Hörsituation

u.v.m.

Gut für Ihre Gesundheit

Jetzt einen gratis Hörtest
machen bei der „schon gehört AG“
in Jegenstorf.



Raphael Bütler | Hörgeräteakustiker mit eidg. FA

Bernstrasse 5 | 3303 Jegenstorf
info@schon-gehoert.ch | 031 530 19 19
www.schon-gehoert.ch
Termine nach Vereinbarung (auch online)

HUBER

METALLBAU AG

Stägmatt 1 | 3302 Moosseedorf | hubermetallbau-ag.ch
Tel. 031 859 66 55 | Fax 031 859 34 55 | mail@hubermetallbau-ag.ch

DIE IMMOBILIENVERWALTUNG IN IHRER REGION

IMMOB OWNER AG LIEGENSCHAFTEN

WIR BEWIRTSCHAFTEN, BEWERTEN, VERKAUFEN

IMMOBILIEN ALLER ART.

WWW.IMMOBOWNER.CH



TTS

Training & Therapie
Schönbühl



www.t-t-s.ch

PHYSIOTHERAPIE, ERGOTHERAPIE, FITNESS, GRUPPENKURSE

Hauptversammlung 2026

Am 6. März 2026 traf sich der FGVM zur jährlichen Hauptversammlung im Restaurant Utiger in Moosseedorf. Neben den Aktiv-, Passiv-, und Ehrenmitgliedern durften wir auch Gäste von befreundeten Familiengärten begrüßen.

Nach dem freiwilligen Essen begann die Hauptversammlung pünktlich mit einem Rückblick auf das vergangene Gartenjahr. Präsident Daniel Barrer würdigte das Erreichte und legte den zukünftigen Fokus auf das aktive Mitwirken im Verein. Um den Generationenwechsel vollziehen zu können, bedarf es mehr Mitwirken der jüngeren und neuen PächterInnen.

Vereinsaktivitäten wie das Gartenfest und der Kürbisanbau/Warenverkauf liefern einen wichtigen Beitrag an die Vereinsfinanzen und kommen somit allen Mitgliedern zu Gute. Die Hauptversammlung folgte daher dem Antrag des Vorstandes und erklärte die Mitwirkung der PächterInnen am Gartenfest für obligatorisch.

Die Ursache des merklich angestiegenen Wasserverbrauchs in den vergangenen Jahren, konnte lokalisiert und behoben werden. Die undichten Brunnen und Leitungen wurden repariert. Die Wasserkosten bzw. Kostenüberschreitungen gegenüber dem Budget haben sich seither normalisiert.

Auf allgemeinen Wunsch hin wurde TWINT als Bezahlmethode für den Getränke- sowie Warenverkauf eingeführt und wird seither von vielen PächterInnen und Gartenbesuchern rege genutzt. Die ausgeglichene Jahresrechnung 2025 wurde von der Hauptversammlung genehmigt und Kassier und Vorstand entlastet.



FGVM-Vorstand (von links; ohne Luis Torrico): Heinz Moser, Bezzi Felipe Bata, Daniel Barrer, Thisakumar Thiruselvam, Bernhard Hofer.

Zum Schluss dankte der Präsident allen Anwesenden für das Erscheinen sowie den Einsatz im vergangenen Jahr. Allen Anwesenden eine ertragreiche Gartensaison 2026 verbunden mit dem Motto, dass wir gemeinsam viel erreichen können. Reserviert Euch die beiden wichtigen Vereinsanlässe im Jahresprogramm; das interkulturelle Essen am 13. Juni und unser Gartenfest am 15. August 2026.

Übrigens: Infolge von Austritten sind einige Gartenparzellen frei geworden und sollen zeitnah wieder verpachtet werden. Der Familiengartenverein Moosseedorf ist offen für alle, die gerne gärtnern, ihre persönlichen Talente in unseren Verein einbringen und aktiv mitwirken möchten. Interessierte können sich auf unserer Homepage www.fgvm.ch erkundigen, dürfen gerne spontan in unserer Gartenanlage vorbeischaun oder mit einem Vorstandsmitglied Kontakt aufnehmen.

Bericht: Michael Ellenberger, FGVM

Schönthal
Bestattungsdienste

**Wir sind in Urtenen-Schönbühl
und Moosseedorf für Sie da**

Inhaber Urs Schönthal
www.schoenthalgmbh.ch
Tel: 031/ 761 02 92

DÜRIG GARTENBAU URTENEN

**GARTENGESTALTUNG
GARTENUNTERHALT**

Unterdorfstrasse 15
3322 Urtenen-Schönbühl
Telefon 031 859 06 02

www.gartenbau-duerig.ch
gartenbauduerig@bluewin.ch

Mitglied Jardin Suisse

Wiederbelebung im Kleinen?

Ist der CB-Funk in unserer Region noch Aktuell? Diese Frage, kann ich mit JA beantworten. Das Handy hat dem CB-Funk zwar geschadet. Aber in den Sozialmedien ist wieder vermehrt darüber zu lesen und öfter werden Fragen zu CB-Funkgeräten und -Antennen gestellt.

Das Mobiltelefon vermochte den CB-Funk nicht ganz zu verdrängen. Einige langjährige Funkerinnen und Funker sind dem 11-Meter-Band treu geblieben; ab und zu kommen auch wieder jüngere Funkende auf das CB-Band. Hier in unserer Region Urtenen-Schönbühl / Moosseedorf / Münchenbuchsee / Krauchthal / Hub ist es erfreulich: es sind noch einige Stationen aktiv. **Jeden Montagabend ab 19:30 Uhr läuft die Münchenbuchsee Runde (Buchsi Runde) auf FM Kanal 35 jeden 2. Montag findet man die Runde auf LSB (Lower Side Band, unteres Seitenband).** In Spitzenzeiten waren schon 10 bis 15 Stationen in der Runde. Einige können sogar



Funk-Zelt mit 10-m-Antenne bei Zimmerwald 1993

Stadt-Berner-Stationen empfangen, aber auch aus dem Emmental (Grünenmatt) hört man eine. Einige fahren mit dem Auto, um gute Sende- und Empfangsbedingungen zu haben, auf eine Anhöhe in der Umgebung und versuchen ihr Glück dort. Die Standorte werden vorgängig ausprobiert, damit es dann klappt, wenn es darauf ankommt. In unseren Gemeinden Urtenen-Schönbühl und Moosseedorf sind noch sechs Stationen aktiv: «Bienenchen – 64, Regina»; «Nova – 64, Daniel»; «Hiob – 64, Marcel»; «Sierra – Tango – 64, Stefan»; «Obloni – 64, Roland» und «Nordkap – 64, Urs».

Der CB-Funk ist ein Jedermanns-Funk (Citizen Band) und kann ohne Prüfung und Konzession betrieben werden. In der Blütenzeit des CB-Funks in den 1970er und 80er Jahren musste dem BAKOM (Bundesamt für Kommunikation) noch eine Jahresgebühr von Fr. 72. – entrichtet werden (Fr. 12 Konzession und Fr. 60 Behandlungsgebühr) dann wurde dein Rufname z.B. «Nordkap – 64» dort registriert. Die Zahl hinter dem Rufnamen weist auf die Region des Funkers hin. Damals verschickte das BAKOM 10'000de Funk-Konzessionen, was einen schönen «Batzen» einbrachte.



CB-Station «Nordkap – 64 Urs» in der «Buchsi-Runde»

Das Hobby ist interessant, spricht man doch mit Leuten, die man nicht kennt. Man stellt sich in Gedanken die Funkpartnerin oder den Funkpartner vor. Sieht man sich dann bei einem Funker-Treffen, kann man angenehm oder auch anders überrascht sein. Oft gibt man einander fachliche Ratschläge oder hilft sogar einer Station beim Aufstellen einer grösseren Antenne oder auch anderweitig beim Suchen einer Störung. Wir von der Münchenbuchsee-Runde kommen jeden Sonntag ab 10:00 Uhr im Chrutmatt-Beizli (im Bauernhaus an der Strasse)



10-Meter-Antenne am Pfingst-Contest 2001

zwischen Jegenstorf und Mattstetten beim Apéro zusammen. In den 80er Jahren, als der CB-Funk seine «Blütezeit» erlebte, gab es noch eine Schweizermeisterschaft im CB-Funkpeilen. Diese stand unter dem Patronat der SCBO (Swiss CB Organisation). Am Anfang waren jeweils bis zu 15 Teams am Start. Mit Spezial-Peilantennen wurden ab dem Standpeilplatz drei Sender auf verschiedenen Kanälen eingemessen. Mit dem Kompass wurden dann die Grade gemessen und in einer Laufkarte mit einer Linie pro Sender eingetragen. Die Meisterschaft bestand damals aus 4 Portabel-Läufen (zu Fuss), Senderdistanz vom Standpeilplatz maximal 5 km. Die vier andern wurden mit dem Auto absolviert, also mobil. Die maximale Senderdistanz ab Standpeilplatz durfte 25 km nicht über-



Peil-Team «Grauholz I» mit CH-Meisterschaft-Medaille

schreiten. Um ein planloses Umherfahren zu vermeiden, wurde am Start die Kilometer am Tacho abgelesen und bei der Zielankunft ebenfalls. Je weniger gefahrene Kilometer man für die Sendesuche brauchte, desto besser erschien man auf der Rangliste. Aber auch die gemessenen Grade der Standpeilung hatten Einfluss auf den Rang. Die Sender mussten aber innerhalb der vorgegebenen Zeit von 3 Stunden gefunden werden. Von den damaligen «Vereinigten Funker Grauholz» waren in der Regel zwei Peilteams im Einsatz. Einige Male schafften wir es aufs Podest und erkämpften Medaillen. Da immer weniger Peilteams am Start waren und das Handy den CB-Funk verdrängte und die durchführenden Funker-Grup-



Standmobil Station «GEKO – 64. Stefan»

pen die Peilanlässe finanziell nicht mehr selbsttragend durchführen konnten, ist dann das Ganze «gestorben». Jedes Jahr am Pfingstsonntag punkt 15:00 Uhr startet der sogenannte nationale «Pfingst-Contest» unter der Aufsicht des SCBO und dauert bis Pfingstsonntag 15:00 Uhr. Organisator ist der Funker-Club «Schlössli» Reiden. Es wird die ganze Nacht 24 Stunden durchgefunkt, wobei sich im Team in der Regel 2er Gruppen ablösen. Viele Teams sind mit ihrem Sender auf Höhen zu finden z. B. Weissenstein, Napf, Lueg, aber auch schon auf dem Schilthorn. Je höher man mit dem Sender über Meer ist, desto längere Verbindungen können gemacht werden. Bewertet werden die gesamte Distanz und die gesprochene Zeit an Hand der geführten QSO's. Man kann also nicht nur schnell die Koordinaten der Gegenstation abfragen, nein es muss mindestens 20 Minuten ein Gespräch geführt werden, damit man den Berechnungsfaktor 4 erreicht. Hat man während dem Pfingst-Contest eine Verbindung mit einer Contest-Station, bekommt diese Punkte. Während dieser Zeit in den Höhen müssen die Teams auch verpflegt werden, vielerorts wird eine Küche eingerichtet. Als wir mit unserem Team «Funker



Oft reicht eine einfache Boomerang-Antenne

Treff Moosseedorf» noch mitmachten, waren wir 15 Beteiligte Funkerinnen und Funker. Auch an Schlafgelegenheiten durfte es nicht fehlen. Bei einem solchen Anlass kommt natürlich die Kameradschaft auch nicht zu kurz, man erlebt viele lustige Begebenheiten miteinander.

Nun habe ich noch eine Bitte: sollte es in unserer Region noch ehemalige CB-Funkerinnen und -Funker (mit staubigen Geräten in den Schränken) geben, so nehmt dies doch wieder hervor. Wir vom «Buchsli-Ründeli» würden uns über neue Funker sehr freuen und sie herzlich begrüßen.

Fotos und Text: «Nordkap – 64, Urs» 73 55 / Urs Tanner

**CHA
ME
DAS??**

ZÄMA FINGE MIR
IMMER Ä LÖSIG



www.eglidruck.ch

Tel. 031 859 06 20

**KUNSTRASEN
SAND WEST**



**KAUFE DEINE PARZELLE FÜR DEN
KUNSTRASEN SAND WEST**

JETZT MITHELFEN - JETZT SPENDEN!



SCAN ME und Spende Online!



kunstrasen.fcschoenbuehl.ch

Ein Inserat in dieser Grösse

(4-spaltig 50 mm hoch = 180x50 mm)
erhalten Sie

In **schwarz-weiss** für
CHF 100.- (Vereine)
CHF 140.- (Gewerbe)

In **Farbe** für:
CHF 130.- (Vereine)
CHF 170.- (Gewerbe)

PUR
1998

Küchen und Schreinerarbeiten aus eigener
Produktion

Für Haus und Garten

PUR Schreinerei AG
Dorfstrasse 25 A
3324 Hindelbank

034 411 11 70
pur-schreinerei.ch



Dienstag-Club 1990 – Donatorenvereinigung des FC Schönbühl

Apéro und Fussballnachmittag

Am Samstag 28. März lud der Dienstag-Club 1990 zum Donatoren-Apéro ins Clubbeizli ein – und rund 30 Donatoren folgten dieser Einladung gerne. In gemütlicher Atmosphäre wurde von 15:00 bis 16:00 Uhr angestossen, diskutiert und genossen.

Ein besonderer Dank gilt Bekim, der mit viel Engagement ein abwechslungsreiches Apéro-Bufferet bereitstellte und dieses top präsentierte. Grosszügig unterstützt wurde der Anlass von der MALEREI ROTHERMANN als Buffetspender sowie von der Donatoren-Vereinigung, welche die Getränke offerierte.

Nach einer kurzen Begrüssung durch das Präsidium des Dienstag-Clubs wurde Bekim mit herzlichem Applaus für seinen Einsatz gewürdigt. Ebenfalls informativ: Julian Blaser stellte das geplante Sponsorenkonzept für den Kunstrasen vor – weitere Details: siehe Inserat Seite 52.

Ab 16:00 Uhr wurde es dann sportlich: Unsere erste Mannschaft traf auf den zweitplatzierten FC Diaspora. Trotz garstigem Wetter entwickelte sich ein spannendes Spiel, das mit einem starken 2:2 endete – bravo «Eis»!

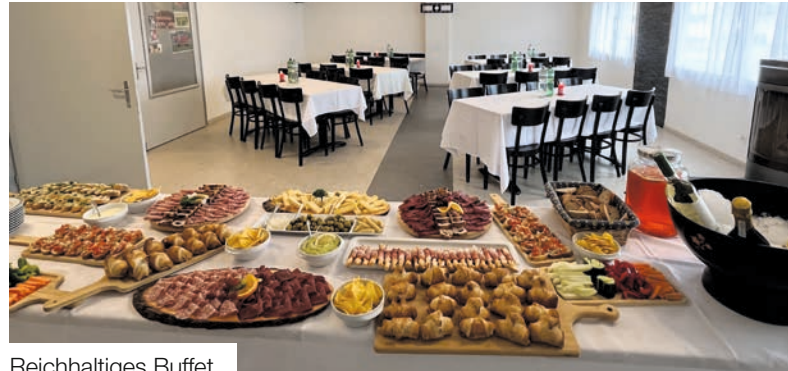
Nach dem Match wartete bereits der nächste Höhepunkt: Die traditionellen Bratwürste vom Dienstag-Club. Rund 200 Stück gingen über den Grill – ein grosses Kompliment an die Vorstandscrew für den Einsatz!

Den stimmungsvollen Ausklang fand der Anlass schliesslich wieder im warmen Clubbeizli, wo bei ange-



Leckere Bratwürste

regten Gesprächen, Getränken und dem einen oder anderen «Kafi Luz» weiter gefeiert wurde.



Reichhaltiges Buffet

Raclette-Event

Bereits im Februar trafen sich 38 Mitglieder der Donatorenvereinigung in der Waldhütte Bubenloo. 9 kg Käse, 12.5 kg Kartoffeln sowie diverse Getränke begleiteten das gemütliche Beisammensein mit spannenden Gesprächen und guter Kameradschaft.

Fazit: gute Stimmung, tolle Leute und ein Anlass, der Lust auf mehr macht. Neue Donatoren Mitglieder sind jederzeit willkommen.

Bericht: Jürg Thomas Pozzi, Sekretär Dienstag-Club 1990



Die 1. Mannschaft

Veranstaltungskalender

Urtenen-Schönbühl

Juni

14.	Eidgenössische & Kantonale Volksabstimmung	Zentrumssaal Gemeindehaus	
17.	Ensemblekonzert, Musikschule Reg. Jegenstorf	Kirche Jegenstorf	19:00 Uhr
19.	Sommerkonzert, Musikschule Region Jegenstorf	Kirche Urtenen-Schönbühl	19:00 Uhr
20.	Jubiläumsfest, 20 Jahre Rekja	Rekja, Zentrumsplatz 8	10:00 Uhr

Juli

01.	Oblig. Programm 2/4, Sportschützen Grauholz	Schiessanlage Sand Schönbühl	18:00 Uhr
02.	Sommerfest für die ganze Familie, KARIBU	Schäfereistrasse 43, 3052 Zollikofen	17:00 Uhr
02.	Oblig. Schiessen, Pistolen- & Revolverschützen	Schiessanlage Sand Schönbühl	18:00 Uhr
05.	Gemeindeausflug ins Binntal (Wallis)	Binntal	07:30 Uhr
05.-11.	Sommerlager, Cevi Jegenstorf-Schönbühl	Schwarzenburg	
12.	60 Jahre Grundsteinlegung Kirche Urtenen	Kirche Urtenen	09:30 Uhr

August

01.	Bundesfeier	Zentrumsplatz, Urtenen-Schönbühl	18:30 Uhr
05.	Oblig. Programm 3/4, Sportschützen Grauholz	Schiessanlage Sand Schönbühl	18:00 Uhr
28.	Oblig. Programm 4/4, Sportschützen Grauholz	Schiessanlage Sand Schönbühl	18:00 Uhr
29.	Böötlä ufem Moossee, 3322bewegt	Restaurant Seerose	18:00 Uhr

Möchten Sie Ihre Veranstaltung hier publizieren? Die Gemeindeverwaltung gibt am Redaktionsschluss alle erfassten Anlässe zur Publikation. Erfassen Sie Ihre Veranstaltung wie folgt:
<https://www.urtenen-schoenbuehl.ch/veranstaltungskalender/add>



Juni bis August

Veranstaltungskalender

Moosseedorf

Juni

9.	Lesegruppe («Tabak + Schokolade» Martin Dean)	Kirchgemeindehaus	19:30 Uhr
10.	Kindersingen Piccoli Café	Kirchgemeindehaus	09:30 Uhr
12.	Oper? Das ist doch alles ganz prOPER!?	Kirche Moosseedorf	19:30 Uhr
16.	Gemeindeversammlung	Kirchgemeindehaus	19:30 Uhr
17.	Mir singe...	Kirchgemeindehaus	10:00 Uhr
19.	Lottonachmittag	Treff Badweg	14:00 Uhr
19.	4. Abendmusik: Orgelkonzert	Kirche Münchenbuchsee	19:30 Uhr
20.	Jubiläumsfest «20 Jahre rekja»	Rund ums BeMo 2025	10:00 Uhr
21.	Gottesdienst	Kirche	10:00 Uhr
21.	Mittagstisch am Sonntag (mit Anmeldung)	Treff Badweg	12:00 Uhr
22.	Kirchgemeindeversammlung	Kirchgemeindehaus	19:30 Uhr
24.	Wanderung für Senior*innen Gasterntal	Dorfplatz	07:50 Uhr
24.	Kindersingen Piccoli Café	Kirchgemeindehaus	09:30 Uhr
27.	Sprechstunde Gemeindepräsident	BeMo 2025, Sandstrasse 5	09:00 Uhr
29.	Buchvernissage Archäologie Moossee	BeMo 2025, Sandstrasse 5	18:00 Uhr

Juli

1.	Obligatorisches Programm 2/4	Schiess-Anlage Sand	18:00 Uhr
5.	Badweiher-Gottesdienst	Badweiher	10:00 Uhr
19.	Jubilate	Kirchgarten Moosseedorf	19:30 Uhr
29.	Anlass für Senior*innen	Kirchgemeindehaus	11:00 Uhr

August

5.	Obligatorisches Programm 3/4	Schiess-Anlage Sand	18:00 Uhr
8.	42. Fischessen	Lochackerweg 9c	11:00 Uhr
9.	See-Gottesdienst	Pärkli am See	10:00 Uhr
9.	42. Fischessen	Lochackerweg 9c	11:00 Uhr
12.	Mir singe...	Kirchgemeindehaus	10:00 Uhr
14.	Lottonachmittag	Treff Badweg	14:00 Uhr
18.	Lesegruppe («Am Himmel die Flüsse» Elif Shafak)	Kirchgemeindehaus	19:30 Uhr
19.	Kindersingen Piccoli Café	Kirchgemeindehaus	09:30 Uhr
23.	Jubilate	Kirchgarten Moosseedorf	19:30 Uhr
26.	Wanderung für Senior*innen Bielersee-Region	Dorfplatz Moosseedorf	08:00 Uhr
26.	Mir singe...	Kirchgemeindehaus	10:00 Uhr
28.	Obligatorisches Programm 4/4	Schiess-Anlage Sand	18:00 Uhr
29.	Sprechstunde Gemeindepräsident	BeMo 2025, Sandstrasse 5	09:00 Uhr

Möchten Sie Ihre Veranstaltung hier publizieren? Die Gemeindeverwaltung gibt am Redaktionsschluss alle erfassten Anlässe zur Publikation. Erfassen Sie Ihre Veranstaltung wie folgt:
<https://www.moosseedorf.ch/wAssets/docs/Veranstaltung-im-Veranstaltungskalender-erfassen.pdf>





20 Jahre rekja



Jubiläumsfest am 20.06.2026

Fraubrunnen

10:00 - 12:00 Uhr
rekja kreativ



Details zu den Angeboten
an allen vier Standorten
sind auf unserer
Homepage zu finden

Jegenstorf

12:00 - 14:00 Uhr
rekja kulinarisch



Urtenen-Schönbühl

14:00 - 16:00 Uhr
rekja spielerisch

Fest mit Livemusik
Spielangeboten
Festwirtschaft
und vielem mehr

Moosseedorf

16:00 - 22:00 Uhr
rekja vielfältig

